Hamm magazin

Stadtillustrierte für Hamm
Dezember 2004 / 32. Jahrgang

Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst

BÜRGERAMT FÜR SCHULE

- das neue Pädagogische Zentrum

Anzeige

SCHREINER
Sanitär • Heizung • Solartechnik

Wurde Ihre Heizung beanstandet? Dann sollten Sie jetzt etwas unternehmen! Rufen Sie uns an:

Klute Straße 7
59063 Hamm
Telefon (0 23 81) 97 47 77
Telefax (0 23 81) 97 47 78
(01 72) 2 32 94 07

Hamm magazin
Ausgabe Dezember 2004

Großer Weihnachtsbaum-
Verkauf
Tannenhof Schulte Huxel
Ihr Baum zum Feste für Sie das Beste
Qualität und Frische
werden auch Sie überzeugen
Neu! Neu! Neu! Neu!
Jeder Baum freistehend zur Auswahl!
Edel-Blautanne
Nordmanntanne
Nobilis
und Ballenware
Verweilen Sie an den letzten 2 Wochenenden vor dem Fest von Freitag-Sonntag in geselliger Runde bei Glühwein, Weihnachtsliköre und hausgemachten Gerichten in einer beheizten Weihnachts-Einkaufs-Scheune.
Spielüberraschung für die Kleinen!
Wir sind vom 8.12.-24.12.
durchgehend für Sie da!
Hof Schulte-Huxel • Rieth 11
48317 Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/98 43 49

Inhalt

Hamm thema

Pädagogisches Zentrum: Das Bürgeramt für Schule 4

Hamm information

Sensationeller Erfolg des Verschenkeladens 7

Der OB im Interview: Vorrang für neue Arbeitsplätze 8

Hamm größter Rinder-Auktionsplatz 12

Reha Bad Hamm: „Den Rollstuhl konnte ich in die Ecke stellen“ 14

Hamm termine

Veranstaltungskalender Dezember ´04 16

Hamm kommunal

Die Hammer Bezirksvertretungen 20

Hamm sport

Sportliches Feuerwerk der Tischtennis-Elite 24

Hamm stadtwerke

Neuer Busfahrplan ab Januar 2005 29

Impressum

Herausgeber
Verkehrsverein Hamm e.V.
1. Vorsitzender Oberbürgermeister
Thomas Hunsteger-Petermann

Verlag
Eigenverlag Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw.)
Stadtwerke Hamm GmbH
Telefon 02381/17-5500/17-3513
Telefax 02381/17-2974
redaktion@hamm-magazin.de

Titelfoto
Ansturm auf die Medien im Pädagogischen Zentrum Foto: Feußner

Internet
www.hamm-magazin.de

Satz und Druck
Druckerei Hasselbeck
Martin-Luther-Str. 11a, 59065 Hamm
Telefon 02381/925550
Telefax 02381/9255520

Anzeigenleitung
Verkehrsverein Hamm e.V.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

www.hammona.de

Benefizkonzert

Am 18. Dezember wird es wieder ein Benefizkonzert zu Gunsten der Aktionen „Lichtblicke“ und „Menschen in Not“ im Maxipark geben. Die besondere Attraktion: Ralf Ellinger von der HUK-Coburg in Hamm spendete den großen „Dschungelelefanten“ Cocomax zur Versteigerung. Die Künstlerin Andrea Herrmann-Wichmann selbst wird die Glücksfee sein und unter allen verkauften Losen während des Konzertes den Gewinner ziehen. Lose (fünf Euro) und Konzertkarten (acht Euro) sind ab sofort im WA-Pressehaus erhältlich.

INFORMATIONEN ZUM LIPPESEE vermittelt noch bis zum 19. Dezember

– jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr
– eine Ausstellung des Vereins „Pro LippeeSee“ in der ehemaligen Volksbank-Filiale an der Münsterstraße 21.

Im Mittelpunkt stehen Rahmendaten zum See, neue Freizeitmöglichkeiten und der zeitliche Ablauf. Bisher steht die weit überwiegende Zahl der Besucher dem Projekt äußerst positiv gegenüber. Der Lippesee wird auch das Thema einer Vorstellung am 20. Dezember um 16 Uhr im Kurhaus Bad Hamm sein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich einen Überblick über den aktuellen Planungsstand zu verschaffen.

Umweltpreis

Der Schutz der Umwelt soll sich auch in 2005 nicht nur für die Gesellschaft allgemein, sondern auch für die Initiatoren von Umweltaktionen wieder in barer Münze auszahlen. Bis zu 2500 Euro Preisgeld winken dem Preisträger des Umweltpreises der Stadt Hamm. Vorschläge für den Umweltpreis müssen bis zum 1. März 2005 schriftlich beim Umweltamt der Stadt Hamm (Caldenhofer Weg 10) eingereicht werden.

Hammonline
... das internet-portal für die stadt hamm!
Suchen und Finden: Internetadressen in Hamm und Umgebung
www.hamm-magazin.de
Jeden Monat neu: Ihre Stadt-Illustrierte - auch im Internet!
www.northoff-klima.de
Prima Klima...
Mit den Klima-Profis von Northoff!
www.hamm-online.de · www.hamm-online.de · www.hamm-online.de

VERTRAUEN IST GEILER
Hamm-B.-Hövel, Horster-Str. 12, 0 23 81 - 7 14 24
Münster, Friedrich-Ebert-Str. 120, 02 51 - 9 74 22 22
möbel schwienhorst

Betreuen, Planen, Regeln und Lenken
Wir beraten Sie jederzeit und bei Ihnen zu Hause in allen Vorsorgepunkten
• Sterbegeldversicherung
• Treuhandeinlagen
Schulte Bestattungshaus
Sprechen Sie uns an!
• eigene Aufbahrung- und Abschiedsnahmeräume
Hausaufbahrungen · Totenmasken · Trauergesprächskreise
Bönen · Bahnhofstr. 263 · ☎ 9 11 73 33 und Hamm · Antonistr. 18 · ☎ 91 45 98
www.bestattungen-schulte.de
0171-3410568

Wir passen auch 2005 in keine Schublade.

Ihre etwas andere Druckerei in der City.
DRUCKEREI HASSELBECK
Martin-Luther-Str. 11a • 59065 Hamm
Tel. 0 23 81 - 92 55 5-0 • Fax 0 23 81 - 92 55 5-20
www.hasselbeck.de • info@hasselbeck.de

Konzentriert im Stadthaus: Neues Pädagogisches Zentrum für die Stadt Hamm

Das Bürgeramt für Schule

Alles unter einem Dach: Das ist die Idee des neuen Pädagogischen Zentrums für die Stadt Hamm, das am 16. Dezember offiziell seiner Bestimmung übergeben wird. In dem früher von der Bauverwaltung genutzten Gebäudekomplex an der Stadthausstraße sind alle relevanten pädagogischen Einrichtungen, die in Hamm mit Schule zu tun haben, und das Studienseminar für Lehrerausbildung konzentriert. Stadtrat Dr. Karl A. Faulenbach und der Leiter des Schul- und Sportamtes, Roland Böhs, erläutern die Konzeption des Pädagogischen Zentrums.

Von der Idee zum Pädagogischen Zentrum: Der Schuldezernent der Stadt Hamm hat seit Anbeginn seiner Amtstätigkeit im Jahr 1989 die Idee eines Pädagogischen Zentrums deshalb verfolgt, weil er selbst sehr positive Erfahrungen mit vergleichbaren Einrichtungen, sogenannten Amtszentralen in Dänemark, gemacht hatte. Als Einrichtungen, die im Bildungssystem den Schulen insgesamt, insbesondere den Lehrern, aber auch Schülern und Eltern in vielen wichtigen Fragen der Bildungsberatung, der psychologischen Unterstützung und der pädagogischen Hilfestellung ganz kurzfristig Antworten liefern konnten, auch Materialien, die dann umgehend am nächsten Tag auch im Unterricht erfolgreich verwendbar waren, sollte Vergleichbares in Hamm entstehen.

Als Schulamtsdirektor Walter Hake-Bobka, vergleichbare Erfahrungen aus den Niederlanden und England mit einbrachte, war es selbstverständlich, dass sich beide auf den Weg machten, um eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten und die passende Räumlichkeiten für ein solches Unterstützungssystem für Schule zu finden.

Eine Gelegenheit und ein Bedarf: Das Studienseminar für die Sekundarstufe II in Hamm stand nach gutachterlichen Erkenntnissen für das Land NRW kurz vor dem Aus. Daraufhin wurde eine Initiative ergriffen, um den Bestand des Seminars in Hamm auf jeden Fall zu sichern. Es kam zu der Idee, das Pädagogische Zentrum und das Studienseminar an einem Standort zusammenzuführen, um konzeptionell und innovativ dem Land ein sowohl räumlich gutes als auch von der Verzahnung her ideales Angebot für den Erhalt des Studienseminars zu machen.

Auch Studienseminar und Medienzentrum unter einem Dach. *Fotos: Feußner*

Mit dem geplanten Umzug der Bauverwatung in das Technische Rathaus, bot sich die Gelegenheit, das Stadthaus, das wegen der Zentralität und vom Zuschnitt her passen würde, für das Studienseminar und das Pädagogische Zentrum der Stadt Hamm sowie für weitere Partner zu nutzen.

So gab es zügig ein Angebot an das Land. Das reagierte positiv und entschied sich, das Studienseminar in Hamm sogar durch die Seminare für die Primarstufe und die Sonderpädagogik auszuweiten.

Das Konzept: Die Idee war immer, alle relevanten pädagogischen Einrich-

tungen, die es in der Stadt gibt und die mit Schule zu tun haben, möglichst zentral und an einem Standort nicht nur räumlich unterzubringen, sondern sie auch so konzeptionell zu vernetzen, dass sie gemeinsam unterstützend und Hilfestellung gebend für Lehrer, Eltern und Schüler ihre Aufgaben gewissermaßen als ein „Bürgeramt für Schule“ wahrnehmen können. Hier sollen Synergien freigesetzt werden, um von der Teilberatung zu einer gesamtheitlichen Serviceleistung zu kommen.

Zusätzlich wird die Idee verfolgt, die Lehrerausbildung mit dem Konzept des Pädagogischen Zentrums zu verknüpfen, um für die Lehrerausbildung von dieser Einrichtung zu profitieren und umgekehrt Impulse der Referendarausbildung in der zweiten Lehramtsphase mit ihren theoretischen, innovativen Ergebnissen in die praktische Beratungsarbeit des Pädagogischen Zentrums zu implementieren.

Darüber hinaus soll eine noch stärkere Verzahnung von Aus- und Fortbildung im schulischen Bereich konzentriert an einem Standort stattfinden, um u. a. die technischen Möglichkeiten gemeinsam und organisationsübergreifend zu nutzen, wie z. B. im Medienbereich, bei der Computernutzung, Internetrecherche und den Bibliotheken sowie Seminar- und Veranstaltungsräumen.

Die Beteiligungen: Folgende Beteiligte sind im Pädagogischen Zentrum angesiedelt und arbeiten dort zusammen:

Einrichtungen der Stadt Hamm
- Schul- und Sportamt
- Schulamt für die Stadt Hamm (Schulaufsichtspersonal des Landes sowie städtische Bedienstete)
- Medienzentrum
- Regionale Schulberatungsstelle
- Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

Einrichtungen des Landes NRW
- Studienseminar für die Lehrämter an Schulen
- Studienzentrum der Fernuniversität Hagen

Einrichtung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Beratungsstelle des Westfälisch-Heilpädagogischen Kinderheims

Fortsetzung auf Seite 6

KOLPING Akademie NRW

Vorsprung durch Weiterbildung im
Sozial- und Gesundheitswesen

Betriebswirt/in (KA)

IHK-Prüfung angestrebt

Lehrgangsbeginn: Januar 2005

Ihre Fragen beantworten wir gerne telefonisch und persönlich!

Infoabend am:
8. Dezember 2004 um 19:00 Uhr,
Kolping-Bildungswerk Hamm

Grünstr. 98b, 59063 Hamm
Dipl. Päd. Andrea Oelsner **Tel.: 0 23 81/9 50 04 18**
hamm@kolpingakademie.de **www.kolpingakademie.de**

Die Kolping Akademie NRW verlieh am Samstag, den 6. Nov. 2004, in einer Feierstunde frischgebackenen Betriebswirt/innen für soziale Berufe zum Abschluss ihrer dreijährigen Weiterbildung ihre Urkunden und Abschlusszeugnisse. Die Absolvent/innen dieser Weiterbildung haben nun die betriebswirtschaftliche Kompetenz für Berufe in sozialen Einrichtungen erzielt und sich für Führungspositionen im sozialen und pflegerischen Bereich qualifiziert.

Englisch für Kinder von 2 bis 10 Jahren.

Englisch spielerisch lernen mit Mortimer. Mühelos wie die eigene Muttersprache in kleinen Gruppen von 4-8 Schülern - eine Schulstunde wöchentl.

Kostenlose Probestunde und Infos 0 23 81 / 49 63 75
oder im Internet unter www.mortimer-english.de

Alte Mark

Alte Soester Str. 28
59071 Hamm
Tel.: (02381) 980560

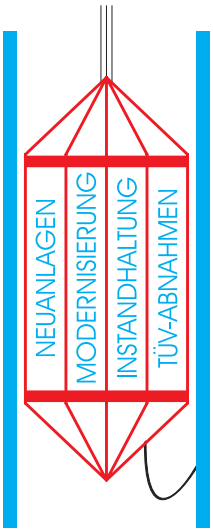
Großer Silvesterball

Um Reservierung wird gebeten

Jazzfrühschoppen mit der Dixie College Band am 12. Dez. ab 11 Uhr

Georgi Aufzugtechnik

Personenaufzüge
Lastenaufzüge
alle Fabrikate
und Systeme



Rund-um-die-Uhr-Notdienst

Wir bedanken uns bei der Stadt Hamm und wünschen ein erfolgreiches Jahr 2005!

Unsere günstigen Preise helfen ihnen
Kosten zu senken

Lippstädter Str. 17
59510 Lippetal-Herzfeld
Tel (0 29 23) 74 16
Fax (0 29 23) 75 06

Medienverleih für die Schulen.

Bürgeramt für Schule

Fortsetzung von Seite 5

Sonstige Einrichtungen
- Offener Kanal Hamm e.V.
- Stadtsportbund Hamm e.V.
- Movere Verein für psychomotorische Entwicklungsförderung e.V.

Die Umsetzung: Das Pädagogische Zentrum wird am 16. Dezember durch den Oberbürgermeister sowie Vertreter des Landes und des Seminars eingeweiht. Bei dem sich anschließenden Tag der Offenen Tür werden Fachinteressierte und Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit haben, das Pädagogische Zentrum in Funktion zu erleben.

Die Perspektiven: Das Pädagogische Zentrum könnte ein Meilenstein in der Unterstützung von Schule und Sport in Hamm ganz allgemein, aber auch im Besonderen der Offenen Ganztagsschule und der Entwicklung der Selbstständigen Schule werden, weil hier auch das Bildungsbüro in Verknüpfung mit allen bestehenden Einrichtungen entstehen wird, um die Veränderung von Unterricht und Schulorganisation zu begleiten.

Generell wichtig wird es allerdings sein, dass in Hamm mit diesem Pädagogischen Zentrum ein Instrument geschaffen wird, das insbesondere der Beratung, der Unterstützung von Lehrern, Schülern, Eltern dient und darüber hinaus als Zentrum der Fortbildung für möglichst viele Lehrer und interessierte Eltern genutzt wird.

Volle Regale und Ständer: Der Verschenkeladen in der Widumstraße.

Kunden sind Menschen mit kleinerem Geldbeutel

„Sensationeller“ Erfolg des Verschenkeladens

Das Sortiment ist wie ein Füllhorn. „Es gibt eigentlich nichts, was es bei uns nicht gibt.“ Werner Kaßen, Vorsitzender des „Humanitas“-Vereins, schaut auf eine „sensationelle Entwicklung“ des vor einem Jahr eröffneten Verschenkeladens in der Widumstraße zurück. Das Geben und das Nehmen haben Konjunktur „in einem Maße, wie wir es uns beim besten Willen nicht hätten vorstellen können“.

Kunden des Verschenkeladens sind Menschen mit kleinerem Geldbeutel – vor allem Alleinerziehende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger und Tippelbrüder („habt Ihr nicht eine Hose für mich?“). Für sie stapeln sich bis unter die Decke Dinge des täglichen Lebens: Von Kindersachen, Pullovern, Anoraks über Spielzeug und Bücher bis hin zu Lampen, Gardinen und Kleinmöbel. „Winterbekleidung und Schuhe sind“, so Kaßen, „zurzeit die Renner, aber auch Weihnachtsdekorationen wie Engel, Kerzen und Gestecke finden reißenden Absatz.“

Worüber sich Kaßen und sein Helferteam am meisten freuen: „Wir können vielen eine Freude machen.“ Alle drei Minuten kommt ein Kunde in den Verschenkeladen – und kann dort zum Nulltarif einkaufen. Das Prinzip: „Die Waren haben keine ausgezeichneten Preise, wir bitten aber jeweils um eine Spende.“

Viele kleinere und größere Beträge unterstützen die Arbeit des Verschenkeladens. „Vor kurzem“, schildert Kaßen, „erschien eine Frau und legte einen 50-Euro-Schein auf den Tisch, als Spende für die Energiekosten.“ Miete muss der „Humanitas“-Verein nicht zahlen: Das rund 300 Quadratmeter große Geschäftslokal wird von Gerda Gerres zur Verfügung gestellt.

Der Verschenkeladen profitiert von der anhaltenden Spendenbereitschaft der Hammer Bevölkerung. Jeden Tag geben im Durchschnitt 40 Bürger von ihnen nicht mehr benötigte, funktionsfähige Gegenstände ab, die auf dem Sortiertisch gesichtet werden. „Alles, was gut ist, kommt sofort in die Regale. Artikel, für die wir erfahrungsgemäß keine Abnehmer finden, geben wir zur weiteren Verwendung an das Rote Kreuz und die Malteser“, erläutert der Vorsitzende und gibt klar zu verstehen: „Wir sind keine Müllkippe. Nur in ganz, ganz seltenen Ausnahmen müssen wir verschmutzte oder unbrauchbare Teile entsorgen.“

Motor des Verschenkeladens sind die 53 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Alle sind hoch motiviert. Ohne sie wäre unser Projekt überhaupt nicht denkbar.“ Als besonders positiv empfindet Kaßen die „freundschaftliche Atmosphäre in unseren zehn Teams – sie verstehen sich sehr gut.“ Und sie verstehen ihre Kunden, mit denen sie viele Gespräche führen. „Wir haben jederzeit ein offenes Ohr für Probleme. Oft ist den Menschen schon geholfen, dass wir ihnen einfach zuhören.“

Der Verschenkeladen ist montags bis freitags jeweils von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Prinzip: Geben und Nehmen.

Von der Vase bis zur Gaderobe.

Für mehr Arbeitsplätze: Die Ansiedlung und Erweiterung von Unternehmen.

OB Thomas Hunsteger-Petermann.

Interview: Oberbürgermeister Hunsteger-Petermann zu den Zielen für die Stadt Hamm

Vorrang für neue Arbeitsplätze

Hamm-Magazin: *Herr Oberbürgermeister, die klare Mehrheit der Hammer Bürgerinnen und Bürger hat Sie erneut mit der Amtsführung beauftragt. Was ist Ihr Hauptziel in den kommenden fünf Jahren?*
Hunsteger-Petermann: Für diesen großen Vertrauensbeweis bin ich sehr dankbar, denn das Wahlergebnis von über 60 Prozent gibt mir eine große Portion Kraft zur Bewältigung der bevorstehenden Aufgaben. Vorrang hat ganz eindeutig der Ausbau der sozialen und wirtschaftlichen Stadt Hamm.

Hamm-Magazin: *In welchen konkreten Bereichen werden Sie diese Kraft vordringlich einsetzen?*
Hunsteger-Petermann: Auf der Tagesordnung für Hamm stehen vor allem ein weiterhin ausgeglichener Etat, der Erhalt des sozialen Status quo, die erfolgreiche Umsetzung von Hartz IV, die Straßensanierung und der Straßenbau sowie die Ausweisung von Gewerbegebieten zur Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze.

Hamm-Magazin: *Das Thema Haushalts-Konsolidierung scheint ja zu einem Dauerbrenner zu werden. Warum gibt es hier keine Fortschritte?*
Hunsteger-Petermann: Einspruch! Dass wir seit Jahren einen ausgeglichen Etat vorlegen, ist eine Leistung, die ziemlich selten geworden ist in NRW. Aber solange – und dies gilt unabhängig von den Parteibüchern der handelnden Bundes- und Landespolitiker – den Kommunen Aufgaben ohne finanziellen Ausgleich aufgezwungen werden, so lange ist der Kampf um ausgeglichene Haushalte auch fast ein Kampf gegen Windmühlen.

Hamm-Magazin: *Hamm ans Wasser und der Lippesee sind Themen, die mit Ihrem Namen verbunden sind. Wie sehen Sie die Realisierungschancen?*
Hunsteger-Petermann: Zuerst eine Klarstellung: Ich bin kein Einzelkämpfer. Wenn ich von den vielen engagierten Mitstreitern einen Namen nennen müsste, dann würde mir der ehemalige Stadtbaurat Möller einfallen. Zur Sache: Nach der grundsätzlichen Anerkennung des Projektes Hamm ans Wasser durch den NRW-Innovationsbeirat im letzten Jahr wird Ende dieses Jahres der Antrag auf Planfeststellung bei der Bezirksregierung Arnsberg gestellt. Den Planfeststellungsbeschluss erwarten wir im Jahr 2006. Die Bauzeit wird voraussichtlich zwei Jahre betragen und ist für 2008 bis 2010 vorgesehen. Vor Baubeginn wird, das habe ich immer gesagt, die Meinung der Hammer Bevölkerung eingeholt. Gegen den mehrheitlichen Bürgerwillen wird es keinen Lippesee geben.

Hamm-Magazin: *Es ist nicht alles eitel Sonnenschein in Hamm. Mit der Bahn ankommende Besucher werden von einem leer stehenden Kaufhaus begrüßt.*
Hunsteger-Petermann: Das stimmt leider, auch wenn wir als Kommune lediglich auf die Eigentümer einwirken können. In der Innenstadt muss das Bahnhofsquartier in den Mittelpunkt gerückt werden. Wir werden dem Rat in der Dezembersitzung ein Stärkungskonzept vorlegen, das Handlungsfelder und Chancen aufzeigt. Das neu aufgelegte Bund-Länderprogramm zum Stadtumbau West kann hier eine wichtige Hilfe sein, dem Quartier zu einer neuen Dynamik und Attraktivität zu verhelfen. Erfreulich ist, dass die Metro-Gruppe als entscheidender Akteur diese Chancen erkannt hat, weshalb die Zusammenarbeit in der letzten Zeit erheblich intensiviert werden konnte.

Hamm-Magazin: *Löchrige Straßen sind auch nicht gerade eine gute Visitenkarte für eine Stadt.*
Hunsteger-Petermann: Auch das stimmt! Bedauerlicherweise fehlte schon vor meiner Zeit als OB das Geld für die notwendigen umfassenden Sa-

Sanierungen. Wir haben das Problem jedoch erkannt und werden mit dem neuen Haushalt hierfür mehr Mittel bereitstellen. Das geplante Straßensanierungs-Programm wird Abhilfe schaffen, genauso wie das neue Dynamische Parkleitsystem für eine Verbesserung des Verkehrsflusses und eine Aufwertung der Innenstadt sorgen wird.

Hamm-Magazin: *Wie wollen Sie den Strukturwandel bewältigen und neue Arbeitsplätze schaffen?*
Hunsteger-Petermann: Zunächst sei gesagt, dass wir als Kommune selbst keine Arbeitsplätze in der Wirtschaft schaffen können. Was wir jedoch erfolgreich tun, ist die Gestaltung der Rahmenbedingungen, auch durch weitestgehende Gebührenstabilität und den Verzicht auf Steuererhöhungen. Hinzu kommt die Fortentwicklung und Qualifizierung bestehender Gewerbe- und Industriegebiete z.B. durch eine Verbesserung der verkehrlichen Anbindung (z.B. Kanaltrasse und Warendorfer Straße) oder die planerische Entwicklung und Nachnutzung brachgefallener Gewerbe- und Industriestandorte im Sinn einer „Innenentwicklung“. Dazu gehört die Weiterführung bereits begonnener Projekte wie z.B. die Umstrukturierungen in den Bereichen Hafen, Thyssen und Ortsgüterbahnhof. Unser primäres Ziel lautet: Vorrang für neue Arbeitsplätze.

Dass eine kluge und strategische Planung Früchte trägt, zeigen die Struktureffekte im Planungsraum von „Hamm ans Wasser“, also in den ge-

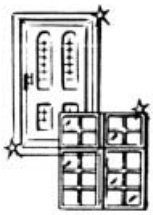
Fortsetzung auf Seite 10

Neu: Straßensanierungs-Programm.

Türen
(Innen & Außen)
Fenster
Wintergärten
Schroeder
Schroeder & Sohn GmbH & Co.KG
Schreinerei Innenausbau Türen
Fenster Wintergärten
Am Maximilianpark 3
Hamm-Ostwennemar
Besuchen Sie unsere Ausstellung, oder wir besuchen Sie zu Hause und beraten Sie unverbindlich.
... mehr Info: (0 23 81) 9 80 14-0

M. Demir GmbH
Innenputz – Estrich – Beton
Beckumer Str. 120
59299 Ahlen
02382/702194
02382/702195
0171/5498711
Mehmet Demir
Geschäftsführer
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr!

weru
Fenster und Türen *fürs Leben*



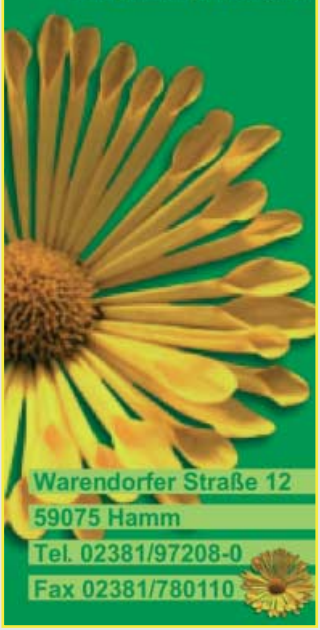
Weru-Haustüren und Fenster aus gutem Hause!

Georg Schröder

Schreinerei und Holzbau GmbH
Zimmerei • Schreinerei • Fensterbau
Römerstr. 26 • 59075 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 972 07-0
Telefax: 0 23 81 / 972 07-29
www.georg-schroeder-holzbau.de
info@georg-schroeder-holzbau.de

Wir machen Ihren Garten winterfest!

HEINZ Thüer AG
Garten-Landschafts- und Straßenbau



Warendorfer Straße 12
59075 Hamm
Tel. 02381/97208-0
Fax 02381/780110

Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für alle Altersgruppen.

OB-Interview

Fortsetzung auf Seite 10

werblich genutzten Bereichen entlang des Datteln-Hamm-Kanals von Haaren bis Herringen. Hier wurden zwischen 2001 und 2004 insgesamt 20,1 Hektar Gewerbefläche entwickelt und 221 Millionen Euro investiert. Dadurch konnten 894 Arbeitsplätze gesichert bzw. geschaffen werden. In der heutigen Zeit ist das ein großer Erfolg!

Hamm-Magazin: *Herr Hunsteger-Petermann, Sie gelten als Politiker, der das Wort "sozial" nicht nur bei Sonntagsreden in den Mund nimmt. Welche Maßnahmen oder Veränderungen sind in den nächsten Jahren vorgesehen?*
Hunsteger-Petermann: Soziale Stabilität und Gerechtigkeit in unserer Stadt sind für mich sehr wichtig, auch wenn zurzeit das Thema Hartz IV das Tagesgeschäft klar dominiert. Was wir aktuell wollen, ist das große Projekt „Familienfreundliche Stadt" voran zu bringen. Dazu streben wir ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für alle Altersstufen genauso an wie eine Intensivierung der Zusammenarbeit von Tageseinrichtungen für Kinder und Grundschulen zur besseren Gestaltung des Übergangs zur Grundschule.

Auch die Förderung des Wohneigentums für Familien ist Bestandteil des Gesamtprogramms, z.B. durch die attraktive Erschließung von Neubaugebieten. So erfolgt die Weiterveräußerung der neuen Baugrundstücke grundsätzlich ohne Architekten- und Bauträgerbindung. Als Folge der demographischen Veränderung unserer Bevölkerungsstruktur müssen wir versuchen, insbesondere den Umzug junger Familien ins Umland zu verhindern.

Rats-Vorlagen jetzt auch im Internet

Noch bürgerfreundlicher präsentiert sich das Hammer Rathaus im Internet: Unter www.hamm.de sind alle öffentlichen Dokumente der politischen Gremien abrufbar.

Das bisherige Ratsinformationssystem stellte die Vorlagen ausschließlich für die politischen Gremien zur Verfügung. Nunmehr haben alle Bürgerinnen und Bürger die Chance, sich über öffentlichen Dokumente des Rates der Stadt Hamm, der Bezirksvertretungen, der Ausschüsse sowie der Beiräte mit Hilfe komfortabler Suchfunktionen direkt zu informieren. Zudem können sie sich die Zusammensetzung der Gremien, deren Sitzungstermine, die öffentlichen Tagesordnungen und die Ergebnisprotokolle zusammen mit ihren Anlagen anzeigen lassen.
Info: www.hamm.de

Papiertonnen bald in ganz Hamm.

Für das Altpapier

10 000 Tonnen mit dem blauen Deckel

Bis zum Jahresende soll die flächendeckende Aufstellung der Altpapier-Tonnen im Stadtgebiet Hamm abgeschlossen sein. Ziel ist es, jedes Grundstück an die haushaltsnahe Papiersammlung anzuschließen, wobei sich auch Ein- oder Zwei-Personen-Haushalte zusammenschließen und gemeinsam eine Papiertonne nutzen können. 10 000 Tonnen mit dem blauen Deckel stehen für die private Altpapiersammlung bereit.

Sobald die Papierbehälter flächendeckend aufgestellt sind, werden die öffentlichen Papiercontainer abgezogen. Eine Abgabemöglichkeit besteht aber weiterhin am Recyclinghof in Bockum-Hövel. Die Glascontainer bleiben stehen, und zwar bevorzugt an den jetzigen Standorten.

Das darf in die Papiertonne:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Bücher ohne Folien-Einband
- Papierverpackungen mit dem Grünen Punkt
- Kataloge, Prospekte
- Kartonagen (zerkleinert)
- Pappe, Wellpappe, Packpapier

Das darf nicht in die Papiertonne:

- verschmutzte Papiere
- Getränke,- Tiefkühlverpackungen
- Tapeten aller Art
- Einweggeschirr aus Pappe
- Papiertaschentücher und -tischdecken
- Hygienepapiere, Windeln
- Fotos, beschichtete Papiere
- Wachs- oder Pergamentpapiere
- sonstiger Müll oder Fremdstoffe

Druckerpatronen Nachfüll-Sets Laserkartuschen Papier
Wilhelmstr. 29 59067 Hamm Tel. 0 23 81 / 876 05 61
Druckerpatronen leer !?
sofortiger Nachfüll-Service
9,90
www.tintenbar.de
®tintenbar

Paroli-Schänke
Inh. Angelika Neuhaus
Holzstr. 6-8 · 59077 Hamm-Herringen · Tel. 0 23 81 - 46 31 48
Bundeskegelbahn
Gesellschaftsraum für 50 Personen
Saal für 200 Personen
- Gut bürgerliche Küche -
Di-Sa ab 15 Uhr / So ab 10 Uhr geöffnet -
Montag Ruhetag

ELEKTRO BERNER
STIEBEL ELTRON
Technik zum Wohlfühlen
Fachbetrieb für Gebäudetechnik
Planung • Beratung • Installation
Ralf Berner
Elektroinstallateurmeister
Caldenhofer Weg 34 · 59063 Hamm
Büro: Tel. 0 23 84 / 96 02 85
Fax 0 23 84 / 96 02 86
Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Ausschneiden und sparen!
gegen Vorlage dieser Anzeige
erhalten Sie 10% Rabatt!
Benvenuto.
MEN´S FASHION SYSTEM
Männermode
ab Fabrik
ÖFFNUNGSZEITEN
Di., Mi., Do. 14-18 Uhr
Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr
Heessener Str. 22-28
Hamm

Zentralhallen: Jedes Jahr werden 4000 Rinder versteigert

Größter Auktionsplatz: Hamm die Nummer 1

Die Rinderzüchter kennen Hamm – als Standort für Spitzenprodukte. In den Zentralhallen werden jedes Jahr rund 4000 Tiere vermarktet. „Damit ist Hamm die Nummer 1 in Deutschland“, so Katrin Bielefeld, Pressesprecherin der Rinder-Union West (RUW).

Der Laufsteg der Rinder-Schönheiten: Die Hammer Zentralhallen. Fotos: Apel

Die RUW ist mit 14 600 eingetragenen Milchviehbeständen und 51 000 persönlichen Mitgliedern der größte Zuchtverband Deutschlands. Die Genossenschaft mit Sitz in Münster wurde Anfang der 90er Jahre aus 15 Besamungs- und Zuchtorganisationen und Erzeugergemeinschaften aus Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland gegründet.

Hamm ist bereits seit den 20er Jahren ein traditionsreicher Auktionsplatz. Die Versteigerungen und anderen Veranstaltungen locken regelmäßig mehrere Tausend Interessenten in die Zentralhallen – zu einem europäischen Stelldichein: Nachbarländer wie Frankreich, Österreich und die Niederlande sind ebenso vertreten wie Portugal, Italien oder Griechenland.

Die Qualität der in Hamm präsetierten Rinder überzeugt: ""Die durchschnittliche Verkaufsquote“, weiß Katrin Bielefeld, „liegt bei 95 bis 100 Prozent.“ Und die Qualität schlägt sich auch in den überdurchschnittlichen Erlösen wieder. Bei den monatlichen Auktionen, bei denen bis zu 500 Tiere „unter den Hammer“ kommen, werden Spitzenpreise von bis zu 4100 Euro erzielt, bei der HighlightSALE für weibliche Elite-Nachkommen sogar bis zu 23 000 Euro. Der Gesamtumsatz pro Auktionstag erreicht – je nach Auftriebszahlen – Größenordnungen von 300 000 Euro bis 500 000 Euro.

Neben der Vermarktung gehört die Zucht zu den vorrangigen Zielen der RUW. Das Zuchtprogramm basiert auf den modernsten populationsgenetischen und biotechnologischen Erkenntnissen. In vier Stationen produzieren rund 900 Bullen jährlich 1,3 Millionen Sperma-Portionen. „Hinsichtlich des Absatzes von Sperma agiert die RUW weltweit“, weist die Pressesprecherin auf die ständig zunehmende Nachfrage hin. Bevorzugt werden vor allem die Farbrichtungen Schwarzbunt und Rotbunt der Deutschen Holsteins, der bedeutendsten Milchviehrasse in Deutschland. Aber auch andere Rassen wie Jersey, Charolais und Fleckvieh befinden sich in dem von der Rinder-Union angebotenen Sortiment.

Wer ist die Schönste?

Bei den Kühen kommt es über die Milchleistung hinaus durchaus auch auf die Schönheit an. Für die jeweils im Oktober in den Zentralhallen stattfindende RUW-Schau wird das Erscheinungsbild sogar extra noch von einem „Kuh-Fitter“ bestens in Form gebracht. Vor der Präsentation müssen die Rinder ein anstrengendes, aufwändiges Programm über sich ergehen lassen: Mit Waschen, Föhnen, Tönen und Toupieren …

Die Auszeichnung für die schönste Kuh 2004 ging an „Meggilee“ aus dem Zuchtstall von Antonius Richter aus Salzkotten: Sie konnte sich im Kampf um den Titel „Grand Champion“ gegen alle Konkurrentinnen durchsetzen.

Ist damit „Meggilee“ die ideale Kuh? Für den Moment vielleicht, aber die RUW-Experten haben den ständigen Ehrgeiz, noch bessere, noch schönere Rinder zu züchten. Mit Blick auf die gewünschte Steigerung des Leistungspotenzials und des Exterieurs werden immer wieder gezielte Anpaarungen vorgenommen - wobei nicht unbedingt jedes Ergebnis überzeugt: Die Zulassung zur Zucht erfolgt erst nach einem strengen Ausleseverfahren. Auch bei Rindern überzeugt nur Qualität.

Freilichtmuseum

GUT LOH-HOF

Ihre Weihnachts- u. Betriebsfeiern in stilvollen, historischen Räumen. Buchen Sie jetzt Ihre Kaminabende am 11., 18. oder 19. Dezember 2004. Antiquitätenverkauf und Museum auf über 1000 m². Sonntags von 14.00-18.00 Uhr Kaffee u. Kuchen auf der „Deele".

Welver-Recklingsen
Tel.: 02384/3844

Snack & Grill Hamm-Süden Werler Str. 132

Grill-Stübchen Bockum Hövel Hammer Str. 145

Grill-Stübchen Ostwennemar Soester Str. 264

Schanzenbach Snack

seit 1950 in Hamm

Grill-Stübchen Pelkum Kamener Str. 164

Snack Ecke Kaufhof-Passage Luisenstrasse

Snack Ecke Horten Passage Bahnhofsplatz

HRC

Thomas Klaus
Hammer Reifen Center
Östingstr. 5
59063 Hamm
Tel.: 9 72 28 76

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins Jahr 2005!

Gönnen Sie Ihrem Bett die Reinigungskur!
Für erholsamen Schlaf in frischen Federbetten.

Ihr Betteninspekteur.

Textil- und Bettenhaus
L. Rindermann
Hamm-Herringen
Fritz-Husemann-Straße 5
Tel. 0 23 81 / 46 23 65

Bettenreinigung täglich!

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr

wünschen Verlag und Redaktion allen Lesern und Inserenten der Stadtillustrierten „Hamm-Magazin" – mit dieser historischen Hammer Ansicht aus dem Jahr 1905.

10 JAHRE REDDY-KÜCHEN

Jeden Samstag bis 18.00 Uhr geöffnet!

... mit Preisen zum Abfeiern!

Machen wir - bei REDDY.
Sonntag ist Schautag!
Öffnungszeiten: 14.00 - 17.00 Uhr
Keine Beratung, kein Verkauf

First Class Küchen zum Economy Preis

REDDY®
Küchen & Elektro Welt

Dortmunder Straße 135 • 59067 Hamm
Tel.: 0 23 81 / 9 40 85-0 • www.reddy.de

Wir wünschen allen ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2005!

Hotel-Restaurant
Westenschützenhof
Ihn. Wolfram Bock • Wilhelmstr. 150
Tel.: 0 23 81 / 44 12 90

Wir empfehlen Ihnen:
Großer Silvesterball
incl. Buffet
€ 33 ,- p.P.

Extra Tanzfläche mit Parkett.
Es spielen "Local Heroes"

Familienfeiern, Firmenjubiläen in unserem renovierten Saal

Großer Parkplatz am Haus.

ORTHOPÄDIE • SCHUHTECHNIK

Roland Möckl
Inh.: Uwe Möckl

Maßschuhe aller Art
Schuhreparaturen
Fußpflege
Birkenstock
Gehwohl

Werler Straße 42
59065 Hamm
Tel. (0 23 81) 2 51 72

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, wünschen Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2005!

Sammler-, Antik-, Kleintier- & Trödelmarkt

Sonntag
19. Dez.; 30. Jan.
11-17 Uhr
wieder Verkaufsplätze frei

Second-Hand
Modemarkt
Sonntag
5. Dez.; 2. Jan.
11.00 - 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN HAMM

Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

„War von Anfang an positiv überrascht“: Reha-Patient Heiko Neumüller.

Nach erfolgreicher Therapie in der Reha Bad Hamm:

„Den Rollstuhl konnte ich in die Ecke stellen“

Für Dr. Harm With, ärztlicher Leiter der Reha Bad Hamm, geht der Trend zur ambulanten Rehabilitation: „Der besondere Vorteil liegt in der flexiblen Vor-Ort-Behandlung. Unsere Patienten müssen nicht mehr nach weit außerhalb fahren, um die Behandlung in Anspruch zu nehmen, die sie jetzt quasi vor ihrer eigenen Haustür bekommen.“ Das sieht auch Heiko Neumüller so: „Das Beibehalten meines gewohnten sozialen Umfeldes hat den Heilungsprozess durchaus beschleunigt.“

Der 39jährige aus Dinker, von Beruf technischer Angestellter im Tiefbauamt der Stadt Beckum, war mit der linken Hand in eine Tischkreissäge geraten. Die Folge: Schwere Verletzungen an drei Fingern. Nach der Operation in der Heessener Barbara-Klinik hatte ihm die Bundesknappschaft die ambulante Rehabilitation empfohlen. „Diese Möglichkeit in Hamm war mir bis dahin nicht bekannt“, so Neumüller.“ Ich wusste nicht, dass es oberhalb des Maximare ein Rehazentrum gibt.“

Nach dreiwöchiger intensiver Therapie lautete sein Fazit: „Die Reha Bad Hamm hat meine Erwartungen voll und ganz erfüllt.“ Vor allem dank der Laser-, Elektro- und Ergotherapien sei „einiges bewegt worden“. Im Rahmen der sich anschließenden Intensivierten Reha-Nachsorge – ein Spezialprogramm für Patienten, die bereits wieder in das Berufsleben integriert sind – hofft Neumüller die Funktionsfähigkeit der Hand auf „rund 90 Prozent zu verbessern. Mehr ist wohl aufgrund der Art der Verletzung nicht möglich“.

Renate Stöcker beim FPZ-Training.

Ähnlich positiv sind die Erfahrungen von Renate Stöcker, die nach ihrer dritten Bandscheiben-OP vier Wochen lang an der ambulanten Rehabilitation teilgenommen hat. „Hier hat es mir grundsätzlich sehr gut gefallen, ich bin äußerst fürsorglich behandelt worden.“ Auf einen kurzen Nenner gebracht: „Eine wirklich individuelle Therapie – nicht 08/15 – mit einer guten Kombination von entspannenden Anwendungen und aktiven Elementen“. Die Anwendungen reichten von Elektrotherapien und Massagen über die FPZ-Trainingstherapie zum Aufbau der Rückenmuskulatur bis hin zu Bewegungsbädern, auch im Solebecken.

Renate Stöcker teilt die Einschätzung von Dr. With, dass die Reha Bad Hamm „medizinisch-ambulante Rehabilitation auf höchsten Niveau bietet“. Zur fachlichen Kompetenz hinzu käme die offene Atmosphäre: „Immer, wenn es nötig war, habe ich einen Ansprechpartner gefunden, sowohl bei den Ärzten als auch bei den Therapeuten.“

Ihr Urteil: „Eine sehr empfehlenswerte Einrichtung. Dies werde ich auch meiner Krankenversicherung mitteilen.“ Parallel zu ihrer schrittweisen beruflichen Wiedereingliederung als Krankenschwester am Knappschaftskrankenhaus Dortmund-Brackel hat sie die Rehabilitation auf freiwilliger Basis mit Krankengymnastik am Gerät fortgesetzt.

„Äußerst zufrieden“ über den Therapieerfolg zeigt sich ebenfalls Dieter Auerbach aus Hamm: „Die Reha hat für mich enorme Fortschritte gebracht. Ich konnte anschließend den Rollstuhl in die Ecke stellen.“ Der 77jährige Maschinenbau-Ingenieur war nach einem Schlaganfall linksseitig gelähmt. „Ich musste fast alles neu lernen – vom Anziehen über das Kämmen bis zum Essen“, blickt Auerbach auf eine

schwierige Zeit zurück. Für ihn als geübten Schwimmer besonders bitter: „Ich konnte mich nicht mehr über Wasser halten, ich ging unter.“

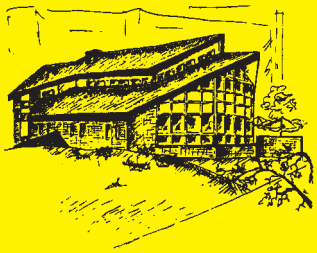
Sein Aufbau-Programm setzte sich in erster Linie aus Gleichgewichtsübungen, Bewegungsbädern, Ergotherapie, Entspannung im Sinnesraum sowie Gehübungen mit Rollator und Spiegel („um mich selbst zu überprüfen“) zusammen. Mit dem, wie er sagt, erhofften Erfolg. „Bei einem Schlaganfall“, erläutert Dr. Barbara Platzek, Leitende Ärztin für Neurologie in der Reha Bad Hamm, „spielt die richtige Rehabilitation eine entscheidende Rolle. Wir ermöglichen es unseren Patienten,

Schlaganfall-Patient Dieter Auerbach und Reha-Ärztin Dr. Barbara Platzek.

ein hohes Maß an körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit wiederzuerlangen."

Auch für Dieter Auerbach ist die ambulante Therapie alternativlos. „Warum sollte ich wegfahren? Hier habe ich das komplette Therapieangebot." Nach zwischenzeitlicher, krankheitsbedingter Unterbrechung ist er in das Rehazentrum an der Jürgen-Graef-Allee zurückgekehrt: „Meine Frau hat mir gesagt: Du hast ja überhaupt keine Beinmuskulatur mehr.“ Das Training auf dem Laufband und an den anderen Geräten bringt ihn wieder in die gewünschte Form.

WIVO Ihr Partyservice
In Hamm die Nummer 1



Tel. 0 23 81. 56 21
Werler Straße 110, 59063 Hamm

MAXIMARE
ERLEBNISTHERME BAD HAMM

Wir gratulieren der
reha bad hamm
zum 1. Geburtstag!
Maximare · Erlebnistherme Bad Hamm
Jürgen Graef Allee 2 · 59065 Hamm · Tel. 0 23 81 - 87 80 · www.maximare.com

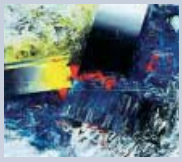
Veranstaltungskalender

Dezember 2004

www.hamm.de

Ausstellungen

24.12.2004
„Gemälde in Öl- und Acryltechnik“
Prof. Dieter Crumbiegel
Einrichtungshaus Herlitz



bis 12.01.2005
„Gemalte Gefühle“
Professor Allan Rzepka
Kabinett* Galerie

bis 13.03.2005
„Die Sammlung Lückeroth - Deut. Informel und Retrospektive Jupp Lückeroth“

Bildung

7.12.2004
19.30 Uhr
„Nepal: Im Banne des Annapurnas“
VHS

Bühne

3.12.2004
20.00 Uhr
„Owie lacht!“
Lioba Albus
Kabarettprogramm
Bürgersaal

3./11./18.12.2004
20.00 Uhr
„Wer hat Tante Myrtle gesehen?“
Komödie v. Simon Williams
Studiotheater der Waldbühne Heessen

4.12.2004
20.00 Uhr
„Grand Hotel Ich“
N8chtschicht
Maxipark, Festsaal

5.12.2004
19.00 Uhr
„Giselle“
Ballett v. Adolphe Adam
Kurhaus Bad Hamm

6.12.2004
20.00 Uhr
„Besuch bei Mr. Green“
Schauspiel von Jeff Baron
Kurhaus Bad Hamm

7.12.2004
18.00 Uhr
„Volkstümliches Weihnachtskonzert“
Musikschule Hamm
Maxipark, Festsaal

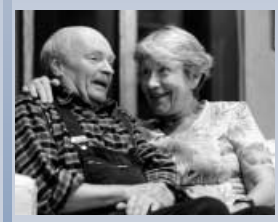
8.12.2004
20.00 Uhr
„Othello“
Bernd Lafrenz
Kurhaus Bad Hamm

11.12.2004
20.00 Uhr
„Der Mann, der fliegen wollte“
Klaus Hoffmann
Kurhaus Bad Hamm

11.12.2004
20.00 Uhr
„Weihnachtskonzert“
Siegfried Jerusalem und Cantate ´86
Maxipark, Festsaal

14.12.2004
17.30 Uhr
„Klangkosmos Weltmusik“
Les Femmouzes T
(Brasilien/Frankreich)
Lutherkirche

16.12.2004
20.00 Uhr
„Der Trauschein“
von Ephraim Kishon
Kurhaus Bad Hamm



17.12.2004
20.00 Uhr
„The Original USA Gospel Singers“
Kurhaus Bad Hamm

18.12.2004
20.00 Uhr
„DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN“
Operette v. E. Kálmán
Kurhaus Bad Hamm

21.12.2004
20.00 Uhr
„Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat“
A. Lloyd Webber Musical
Kurhaus Bad Hamm

Kinder

bis 28.02.2005
„Kindheit am Nil“
Mit Tuja und Pepi ins Alte Ägypten
Kinder- und Jugendmuseum

1.12.2004
15.00 Uhr
„Eine schöne Bescherung oder Das verlorene Schmusetier“
Na und Theater
Kulturbahnhof

4./12.2004
18./19.12.2004
15.00 Uhr
„Wo der Pfeffer wächst“
ab 5 Jahren
Waldbühne Heessen

4.12.2004
15.00 Uhr
„Hänsel und Gretel“
Familien-Musical
Kurhaus Bad Hamm

8./9./10.12.2004
10.00 Uhr
„Vom Adler, der nicht fliegen wollte“
Helios Theater
Kulturbahnhof Hamm

12.12.2004
15.00 Uhr
„Simba oder das Löwenland“
Ein Abenteuermusical für die ganze Familie
Kurhaus Bad Hamm

12./13.2004
14./15.12.2004
„Das tapfere Schneiderlein“
Helios Theater
Kulturbahnhof Hamm

Kino

8.12.2004
17.30/20.00 Uhr
„Osama - Freiheit ist nur ein Traum“
VHS-Kino im Cinemaxx

Klassik

1.12.2004
20.00 Uhr
„Images de noel – Bilder der Weihnacht“
Con Voce
Schloss Heessen

4.12.2004
11.15 Uhr
„Marktmusik“
Janssens, Fietz u. a.
Pauluskirche

5.12.2004
17.00 Uhr
„Musik im Advent“
Vorweihnachtliches Konzert
St. Stephanus-Kirche

Art of Service
Veranstaltungsservice
Thomas Jäger
Tel.0173/5166127
Messebau - Nachtwachen - Objektschutz
Sicherheitsdienst - www.artofservice.info

GAFA TEAM SERVICE FÜR GUTES ESSEN
Ossenbrink
Gastronomie + Fast Food
Vertriebspartner von iglo LANGNESE
Service für gutes Essen
Rund um die Gastronomie
Produkte ☆ Beratung ☆ Projekte
Ossenbrink GmbH, In der Schlinge 10-14, 59227 Ahlen,
Tel.: 0 23 82/89 05-0, Fax: 0 23 82/89 05-44, E-Mail: info@ossenbrink.com
Wir sagen all´ unseren Kunden "Danke" für das im Jahr 2004 entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr 2005.

Zentralhallen Hamm
Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de
MK Getränke Max Krietemeyer Mit uns läuft's.
LVM Versicherungen M. Kollas · Tel. 880088
ISENBECK take it easy... feinherbes Spitzenpilsener

4. 12. Terraristika
5. 12. Computermarkt Second-Hand-Modemarkt
6. 12. IG Metall-Delegiertenversammlung
7. 12. Rinder-, Zuchtvieh- u. Nutzkälberauktion
8. 12. Pferdemarkt mit Reitsportartikeln
14. 12. Lebenshilfe "Weihnachtsfeier"
19. 12. Sammler-, Antik-, Kleintier- u. Trödelmarkt
22. 12. Pferdemarkt mit Reitsportartikeln
31. 12. Silvesterfeier der Fa. Lazar

www.zentralhallen.de

Hamm termine

19.12.2004
17.00 Uhr
„Der Stern von Bethlehem“
Romantisches Weihnachtsoratorium von Friedrich Kiel
ev. Kirche Hamm-Rhynern

26.12.2004
20.00 Uhr
„Die Nacht der Tenöre“
Kurhaus Bad Hamm

31.12.2004
16.00 Uhr und 19.30 Uhr
„Mit Johann Strauß nach Moskau“
Silvesterkonzert
Kurhaus Bad Hamm

Literatur

5.12.2004
19.30 Uhr
„Weihnachtsgeschichten einmal anders“
Mit Günter Bachtrop
Kulturrevier Radbod

Messen/Märkte

bis 22.12.2004
„Winterzauber Hamm“

4.12.2004
10.00 Uhr
„Terraristika“
Zentralhallen

5.12.2004
11.00 Uhr
„Second-Hand-Modemarkt“
Zentralhallen

5.12.2004
11.00 Uhr
„Computermarkt“
Zentralhallen

7.12.2004
10.00 Uhr
„Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion“
Zentralhallen

8./22.12.2004
8.00 Uhr
„Pferdemarkt“
Zentralhallen

19.12.2004
11.00 Uhr
„Sammler-, Antik-, Kleintier- und Trödelmarkt“
Zentralhallen

Party

10.12.2004
21.30 Uhr
„San Miguel-Party“
Greatest Hits der 80er, 90er, 2000er
Kulturrevier Radbod

11.12.2004
21.00 Uhr
„Adults Disco“
Kulturrevier Radbod

17.12.2004
21.30 Uhr
„80er Jahre Party“
Kulturrevier Radbod

24.12.2004
Einlass: 20.30 Uhr
„X-mas Orange Sun Party“
Kulturrevier Radbod

25.12.2004
20.00 Uhr
„Christmas Flirtparty“
Maxipark, Festsaal

31.12.2004
21.00 Uhr
„Silvester Adults Party“
Kulturrevier Radbod

31.12.2004
ca. 20.00 Uhr
„Gameport-Silvesterparty“
Alfred-Fischer-Halle

31.12.2004
20.00 Uhr
„Werkstatt“
Silvesterparty mit der Band Return
Maxipark, Gastronomie

Rock/Pop/Jazz

1.12.2004
20.00 Uhr
„The ReBeatles“
Kurhaus Bad Hamm

3.12.2004
20.00 Uhr
„Radbod rockt“
mit Dam Sonic, Los Calamitoz und No Desire
Kulturrevier Radbod

4.12.2004
20.30 Uhr
„Habana Son“
9-köpfige Band aus Kuba
Kulturrevier Radbod

5.12.2004
10.30 Uhr
„Musikalischer Frühschoppen“
„Elderly People Crossing“ (FolkCountryBlues)
Kulturrevier Radbod

7.12.2004
20.00 Uhr
„Pe Werner in concert“
Kurhaus Bad Hamm

12.12.2004
11.00 Uhr
„Jazzfrühschoppen“
Gasthaus „Alte Mark“

12.12.2004
20.00 Uhr
„Konzert mit Bardic“
Kulturrevier Radbod

17.12.2004
20.00 Uhr
„The Original USA Gospel Singers“
Kurhaus Bad Hamm

18.12.2004
19.00 Uhr
Benefizkonzert zugunsten der Aktion „Menschen in Not“ und „Lichtblicke“
u. a. Return, Kapelle Petra, Red Point, WA-Band, Kickin' Up Dust feat. Andy Düdder und Que Pasa?!"
Moderation: OBeL Obering
Maxipark, Festsaal

18.12.2004
Einlass: ab 20.00 Uhr
Beginn: 21.00 Uhr
„X-Mas Jazz“
mit der Hammer Bigband
Haus a. d. Geinegge

25.12.2004
Einlass: 20.00 Uhr
„X-mas Reggae Show 2004 - Süßer die Bässe nie wummern“
Hoppe GardenSport

Sport

5.12.2004
15.00 Uhr - 18.00 Uhr
„Einladungsturnier der Standard-Senioren-Sonderklasse II des TSC Hamm“
Alfred-Delp-Schule

und sonst ...

2.12.2004
19.00 Uhr
„Klön - Abend nicht nur für Musiker des Kulturreviers“
Musikerstammtisch
Kulturrevier Radbod

6.12.2004
19.00 Uhr
„Frauenkneipe mit Cilli Laboua (oriental. Tanz)“
Gaststätte „Alt Hamm“

4./11./12.12.2004
14.30 Uhr
„Nikolaus-Fahrt“
mit dem Dampfzugfahrt nach Lippborg
Maxipark

11.12.2004 bis 12.12.2004
10.00 Uhr - 18.00 Uhr
„Rasse- und Geflügelschau KV Hamm-Unna“
Maxipark, Elektrozentrale

12.12.2004
17.00 Uhr
„Offenes Singen“
Pauluskirche

12.12.2004
16.00 Uhr
„Advents- und Weihnachtssingen“
Sachsenhalle

23.12.2004
18.30 Uhr - 22.00 Uhr
„Weihnachts-Disco on Ice“
Maxipark, Eissporthalle

26.12.2004
17.00 Uhr
„Traditionelles Weihnachtskonzert zum Zuhören und Mitsingen“
Pfarrkirche St. Georg

bis 28.02.2005
„Brücken+Licht“ u. „Inszenierung Fassade“
Ausstellung
Konzept: Peter Brdenk und Jürgen Fischer
ehem. Horten-Gebäude

Weihnachtsmärkte

3./4./5.12.2004
„Heessener Nikolausmarkt“
Heessener Markt

4.12.2004
11.00 Uhr - 18.00 Uhr
„Nikolausmarkt Maxi-Center“
Winfriedplatz und Maxi-Center

4.12.2004
11.00 Uhr - 19.00 Uhr
„Weihnachtsmarkt Rhynern“
Reginenstr. und Alte Salzstr.

11./12.12.2004
„Weihnachtsmarkt Ostwennemar“
Soester Straße

12.12.2004
10.00 Uhr - 17.00 Uhr
„Wiescherhöfener Weihnachtsmarkt“
Wiescherhöfener Marktplatz

bis 22.12.2004
„Winterzauber Hamm“
Weihnachtsmarkt in der Innenstadt mit Eislaufbahn

Sofort Din A1 Farbkopien in Hamm
A0 Laminierungen + Großkopien + Mikrofilmvergrößerung
Schnell Zeichnungs-Scan, Farbplot-Service A0 u. größ.
Sofort Farbfotos v. Bild u. Dia Zoom bis A4 + OHP-Folie
Schnell Digitaldrucke bis Din A3 · Bindungen
re REPRO RZEPKA Kopier- u. Druckservice
Hohe Str. 24/26 · Tel. 02381/2 51 92

Lenz am Plauer See
Komfort-Ferienhäuser,
ganzjährig nutzbar, eigene Grundstücke, Stellplatz direkt am Haus.
Telefon: 0 23 92 / 50 79 89
www.gattig.de

Ein Jahr Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“

Im November 2003 wurde das Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“ eröffnet. Nach nunmehr einem Jahr ist das Haus nahezu voll belegt und zu einer fest bestehenden Institution im Zentrum von Hamm geworden.

Die Bewohnerinnen und Bewohner schätzen neben einem weitreichenden Angebot und einer komfortablen Ausstattung ebenso die ungezwungene Atmosphäre im gesamten Haus.

„Mitten im Leben“ stehen Sie nicht nur durch die kompetente Pflege und Betreuung und die familiäre Umgebung, sondern auch durch die zentrale Lage des Hauses. Sie haben die Möglichkeit zu gemütlichen Einkaufsbummeln oder Cafebesuchen. Mit öffentlichen Verkehrsmitten erreicht man ganz schnell das nahegelegene Natur- und Erholungsgebiet.

Heimleitung:
Frau Marlies Bartel

Pflegedienstleitungen:
Frau Marion el Masri
Frau Aysel Akbulut

Das Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“ bietet drei Schwerpunkte in den Bereichen:

1. Seniorenpflege
2. Spezielle Pflege für Schädel – Hirn-Verletzte Bewohner mit chronischen Erkrankungen
3. Betreutes Wohnen

1. Die Seniorenpflege

Im Bereich der Seniorenpflege stehen 54 Einzel- und 13 Doppelzimmer zur Verfügung. Diese sind auf insgesamt drei Wohnbereiche verteilt, wobei jeder Wohnbereich über einen eigenen Aufenthalts- und Speiseraum verfügt. Diese Räume sind Treffpunkt für Kommunikation und gemeinsame Aktivitäten.

Die Zimmer sind sehr geräumig und mit hellen, freundlichen Möbeln ausgestattet. Aber selbstverständlich können Sie auch ihre eigenen Erinnerungsstücke mitbringen und Ihr Zimmer nach eigenem Geschmack einrichten.

Zentrale Lage in Hamm: Das Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“.

2. Die spezielle Pflege

In der Abteilung für Bewohner mit schweren chronischen und neurologischen Erkrankungen stehen insgesamt 14 Einzel- und 6 Doppelzimmer zur Verfügung.

Unser Fachpersonal stellt in dieser Abteilung die spezifische, therapeutische und aktivierende Pflege sicher. Die dort meist jüngeren Menschen werden individuell nach einem Pflege- und Betreuungskonzept in Anlehnung an Krohwinkel und Bobath versorgt.

Attraktiv und kommunikativ: Der Aufenthalts- und Speiseraum.

3. Das betreute Wohnen

Im Dachgeschoss befinden sich sieben großzügig geschnittene Wohnungen, ausgestattet mit einer Küche und einem behinderten gerechten Badezimmer. Die hellen Räume können Sie mit Ihren eigenen Möbeln ganz persönlich gestalten, um schnell Ihr neues zu Hause zu schaffen.

Sie haben die Möglichkeit in der eigenen Küche zu kochen und Gäste zu bewirten oder sind auch gerne herzlich in dem gemeinsamen Speisesaal willkommen.

Unsere weiteren Angebote:
- Gottesdienste
- jahreszeitliche Feste
- qualifizierter Sozialdienst

Selber kochen und Gäste bewirten.

- Friseursalon
- Kreativraum
- Fußpflege
- Beauty-Shop
- Bistro
- Krankengymnastik

Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“
Friedrichstraße 25-27
59065 Hamm
Fon: 02381-97360
Fax: 02381-9736555
Mail: info@am-museum.senterra.de

Träger des Senioren- und Pflegezentrums „Am Museum“ ist die Senterra Betriebsgesellschaft mbH (Guckertsweg 2 in 35423 Lich).

Reinigungsmittel
GRÄWE
Ihr Lieferant und Partner für Hygiene und Sauberkeit
Gräwe GmbH & Co KG
Reinigungsmittelgroßhandel
Ringstraße 1
58708 Menden
Telefon (0 23 73) 6 46 99
Telefax (0 23 73) 60 08 88
Hygieneerzeugnisse
Desinfektionsmittel
Pflegemittel
Reinigungsgeräte

SANITOP
Die Welt der Pflege

- Ärztebedarf - Sanitätsbedarf -
- Altenheimbedarf -
Sanitop GmbH
Markircher Straße 10B
68229 Mannheim
Telefon (06 21) 4 84 04 - 0
Telefax (06 21) 4 84 04 - 44

KG-Praxis ProReha
PROPHYLAXE & REHABILITATION
Sven Linder
Behandlungsschwerpunkte:
- Manuelle Therapie
- Osteopathische Behandlungstechniken
- Medizinische Trainingstherapie (KG-Gerät)
- Krankengymnastik
- Prävention und Rehabilitation

- Weitere Therapien:
- Tractionsliege
- Trac-Computer
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Fango, Rotlicht
- Massagen
- Kryotherapie (Eisbehandlung)
- Bobath für Erwachsene
- Feldenkrais
- Manuelle Lymphdrainage

Sternstaße 4, 59065 Hamm
Fon: 0 23 81/ 30 74 60 • Fax: 0 23 81 / 30 74 6-11
info@proreha-hamm.de • www.proreha-hamm.de

Hamms sieben Bezirksvertretungen

Bei der Kommunalwahl am 26. September 2004 wurden auch die Mitglieder für alle sieben Bezirksvertretungen in den Hammer Stadtbezirken neu gewählt. Nachfolgend finden Sie alle 133 Bezirksvertreterinnen und -vertreter nach Stadtbezirken und Parteien alphabetisch aufgelistet.

Mitte

Bezirksvorsteher: Wolf Köhler (CDU)
Stellvertretende Bezirksvorsteherin: Rosemarie Reinermann (SPD)
Zweiter stellvertretender Bezirksvorsteher: Ulrich Reuter (FDP)
Sprechstunde des Bezirksvorstehers: Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 16, Zimmer 4
Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr,
Fon: 02381/17-9122

CDU
Köhler, Barbara
Köhler, Wolf
Lorey, Jan Piet
Nettebrock, Heinrich
Raszka, Peter
Schelter, Martin
Vogel, Jürgen
Weber, Ellen
Wissmann, Gerda

SPD
Droste, Ralf
Hanke, Konrad
Köpping, Wolfgang
Müller, Stefanie
Przybela, FranzJosef
Reinermann, Rosemarie

Grüne
Ermisch, Birgit
Künzel, Siegbert

FDP
Reuter, Ulrich

REP
Kitzia, Stanislaus

Uentrop

Bezirksvorsteher: Björn Pförtzsch (CDU)
Stellvertretende Bezirksvorsteherin: Ilona Neuhaus (SPD)
Zweiter stellvertretender Bezirksvorsteher: Walter Korte (CDU)
Sprechstunde des Bezirksvorstehers: Bürgeramt Uentrop, Alter Grenzweg 2, Zimmer 12
Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr,
Fon: 02381/17-9222

CDU
Hüning, Ronald
Kauke, Michael
Korte, Thomas
Korte, Walter
Lehmkemper, Siegrid
Oberg, Dorit
Pförtzsch, Björn
Thiele, Heinrich
Tigges, Marita
Zielke, Bernd

SPD
Lenz, Ralf-Dieter
Möller, Rolf
Neuhaus, Ilona
Seese, Peter
Strauß, Gustav Adolf

Grüne
Bömelburg, Michael
Burgard, Denise

FDP
Marohn, Ralf

FWG
Dittmar, Peter

Rhynern

Bezirksvorsteherin: Doris Conrady (CDU)
Stellvertretende Bezirksvorsteherin: Christa Pohl (SPD)
Zweite stellvertretende Bezirksvorsteherin: Elfriede Küpper (CDU)
Sprechstunde der Bezirksvorsteherin: Bürgeramt Rhynern, Unnaer Straße 12, Zi. 101
Sprechstunde: jeweils nach Vereinbarung,
Fon: 02381/17-9304;
priv. 02385/2535

CDU
Aßhoff, Hermann
Conrady, Doris

Kampa, Tobias
Küpper, Elfriede
Lütkhoff, Edelgard
Lütkhoff, Wilhelm
Schröder, Wilfried
Schwenner, Hiltrud
Spilker, Willi
Sturm, Christian
Venema, Horst

SPD
Pohl, Christa
Remmert Heinz-Josef
Rinkewitz, Klaus
Saßmannshausen, Rainer
Schwipp, Markus

Die Grünen
Kroker, Ulrich
Sigmann, Thomas

FDP
Bäumer, Albe

Pelkum

Bezirksvorsteher: Heinrich Engel (CDU)
Stellvertretender Bezirksvorsteher: Burkhard Schimschar (SPD)
Zweiter Stellvertretender Bezirksvorsteher: Karsten Weymann (Grüne)

Sprechstunde des Bezirksvorstehers: Bürgeramt Pelkum, Kamener Straße 177, Zi. 7
Montag 15.00 - 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung; Fon: 02381/17-9444; priv. 02381/403901

SPD
Bohne, Dieter
Bülling, Wilfried
Degelmann, Volker
Föst, Dr. Ulrich
Gewalt, Günter
Gosewinkel,
FriedrichQuooß, Dieter
Schimschar, Burkhard

CDU
Bresser, Heinrich
Engel, Bärbel
Engel, Heinrich
Menneke, Lars
Merz, Wilfried
Redeker, Manfred
Süßmann, Sebastian

Grüne
Stöhs, Elvira
Weymann, Karsten

FWG
Brall, Hans

REP
Selinger, Steffen

Herringen

Bezirksvorsteher: Horst Podzun (SPD)
Stellvertretender Bezirksvorsteher: Norbert Haßing (CDU)
Zweite stellvertretende Bezirksvorsteherin: Angela Kettner (SPD)
Sprechstunde des Bezirksvorstehers: Bürgeramt Herringen, Dortmunder Straße 245, Zi. 70
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr, Fon: 02381/17-9515

SPD
Alewelt, Klaus
Dudek, Otto Ernst
Endom, Ulrich
Endom, Britta
Fritsche, Manfred
Kettner, Angela
Lapcevic, Peter
Mantwill, Dieter
Podzun, Horst
Wolfertz, Sigrid

CDU
Binkhoff, Claus
Blank-Weidig, Ingrid
Haßing, Norbert
Heinrich, Norbert
Herzig, Dieter
Kneller, Hartmut

FWG
Kletzin, Barbara

Grüne
Altberg, Rüdiger

REP
Kleimann, Peter

Bockum-Hövel

Bezirksvorsteher: Günter Bachtrop (CDU)
Stellvertretender Bezirksvorsteher: Wolfgang Himmelmann (SPD)
Zweite stellvertretende Bezirksvorsteherin: Stefani Müller-Veit (FDP)
Sprechstunde des Bezirksvorstehers: Bürgeramt Bockum-Hövel, Teichweg 1, Zi. 4
nach Vereinbarung,
Fon: 02381/17-9610

CDU
Bachtrop, Günter
Böhmer, Liselotte
Brosowski, Werner
Eschhaus, Martin
Gorschlüter, Bernhard
Gröne, Volker
Matuschek, Inge
Schrader, Josefa
Schwienhorst, Andreas

SPD
Ensenbach, Arthur
Himmelmann, Wolfgang
Kiowsky, Hans-Jürgen
Koch, Uwe
Lupp, Helmut
Plümpe, Karin
Stahlhut, Eberhard

Grüne
Thon, Michael

FDP
Müller-Veit, Stefani

REP
Höfflin, Helmut

CDU
Bertram, Karl-Friedrich
Biermann, Heinz-Joachim
Dornseifer, Jochen
Gerkamp, Elisabeth
Dr. Havers , Roland
Heinrich, Jürgen
Hinkmann, Uwe
Jörrißen, Sylvia
Stoffer, Klemens

SPD
Dirkes, Franz
Ernst, Annette
Ernst, Wilhelm
Günther, Manfred
Kuttge, Horst
Moor, Ludger
Müller, Walter

Grüne
Moor, Friedrich

FDP
Rohde, Brigitte

FWG
Brohl, Helmut

Heessen

Bezirksvorsteher: Uwe Hinkmann (CDU)
Stellvertretende Bezirksvorsteherin: Annette Ernst (SPD)
Zweite stellvertretende Bezirksvorsteherin: Brigitte Rohde (FDP)
Sprechstunde der Bezirksvorsteher: Bürgeramt Heessen, Amtsstraße 19, Zi. 10
Montag 14.00 - 16.00 Uhr,
Fon: 02381/17-9704

- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Fremdsprachen-korrespondent/in
- LCCI-Prüfungen
- Übersetzungen

Bénédict School
59065 Hamm, Bahnhofstr. 37
Tel. 02381 926480

IDEEN, DIE BEGEISTERN.
Mit Sicherheit auch Sie.

Eine der größten Treppen-ausstellungen in NRW
Attraktive Auswahl Türen/Fenster
Beratung und Fertigung
Montage und Fullservice

BAUCENTRUM
GUTH
IHR BERATUNGSHÄNDLER
Treppencentrum
Konrad-Zuse-Straße 2, 59174 Kamen
Tel. 02307/93277-0, Fax 9327788,
www.treppencentrum-guth.de

Pilsstube • Restaurant
Haus Prünte
59071 Hamm-Werries
Braamer Straße 91
Tel. (0 23 81) 8 03 27

>Bundeskegelbahnen<

1. und 2. Weihnachtstag geöffnet.
Reservieren Sie bitte Ihren Tisch!

Heiligabend geschlossen.

Silvesterkarte im Vorverkauf

Familie Kozina u. Team

Zurück in Hamm: Torben Wosik.

Tischtennis-Ass Timo Boll.

Finale in Hamm/Attraktive Kombikarte nur bis Weihnachten

Sportliches Feuerwerk der Tischtennis-Elite

Tischtennis der Weltklasse in Hamm: Am 4. und 5. Januar kommt es in der Sachsenhalle zum Finale in der Qualifikation zur Europameisterschaft. Mit zwei hochkarätigen Auseinandersetzungen. Das Herrenteam trifft auf England, die Damen-Mannschaft auf Österreich.

Cheforganisator Theo Vatheuer freut sich auf ein echtes Tischtennis-Festival unter dem Motto „Anfeuern – Mitfiebern – Abfeiern“. Um das in Hamm traditionell große Zuschauerinteresse zusätzlich anzuheizen hat sich der ehemalige Vorsitzende des TTC Grünweiß Bad Hamm ein attraktives Preissystem einfallen lassen: Bis zum 24. Dezember gibt es im Vorverkauf (in allen WA-Geschäftsstellen) die Kombikarte für 15 Euro – als Ticket für insgesamt drei Veranstaltungen: Sowohl für die beiden Länderspiele als auch die abschliessende EM-Quali-Party mit der Showband „The Rocketeers“. Nach Weihnachten steigen die Eintrittspreise rapide an: Die Erste-Kategorie-Karte für das Herren-Match kostet dann 16 Euro, für die Damen-Begegnung noch einmal 12 Euro.

Auftakt für das „sportliche Feuerwerk in Hamm“ ist, so Vatheuer, ein Kaderlehrgang des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) mit den 30 besten Damen und Herren. Von dem Leistungsstand können sich die Fans am 3. Januar (Montag) überzeugen: Bei dem um 15.30 Uhr beginnenden öffentlichen Training in der Sporthalle der Friedensschule.

Zum Qualifikationsfinale wird der amtierende Vize-Weltmeister mit seiner stärksten Besetzung antreten. Neben dem Weltranglisten-Neunten Timo Boll und Rekordspieler Jörg Roßkopf wahrscheinlich auch mit den beiden früheren Grünweiß-Aktiven Torben Wosik und Christian Süß. Während die deutschen Herren gegen England durchaus favorisiert sind, treffen die Damen mit Österreich auf einen sehr schweren Gegner. Das um zwei Chinesinnen verstärkte Austria-Team besiegte zuletzt

Werbekampagne mit 20 000 Flyern.

die Ukraine klar mit 3:0. Die deutschen Farben werden in der Sachsenhalle voraussichtlich Nicole Struse, Elke Wosik und Kirstin Silbereisen vertreten.

Die Organisation für diese Tischtennis-Highlights läuft mit hoher Tourenzahl – und einem großen Werbeaufwand. „Wir werden", kündigt Theo Vatheuer an, „stadtweit plakatieren und 20 000 Flyer verteilen. Pro Spiel planen wir mit 1500 Zuschauern. In der Sachsenhalle werden Zusatztribünen aufgebaut." Und auch einen speziellen VIP-Bereich für 100 Ehrengäste und Sponsoren („die Einnahmen aus dem Eintrittskarten-Verkauf reicht bei weitem nicht aus, um ein solches Großereignis zu finanzieren") wird es geben. Den beiden Länderspielen sieht Vatheuer mit großem Optimismus entgegen: „Wir rechnen mit einem ausverkauften Haus."

Info: www.tischtennis.de

Der Wanderer-Profi

Gastlichkeit für Freunde
Wüllner's Landgasthof
Wandergasthöfe

- neue Zimmer mit Du/WC, TV, Telefon...
- gemütliches Restaurant und Bierstube
- wandern a la carte mitten in der Wanderwelt Schmallenberger Sauerland
- **ÜF ab 24,00 €, HP ab 34.00 €**
- bekannt gute Landküche/reg. Spezialitäten
- Prospekt anfordern!

57392 Oberhenneborn
02971-87404
www.wuellners-landgasthof.de

Markisen direkt vom Hersteller!
Profitieren Sie jetzt vom Winterrabatt 2004!
bis zu **35 % Rabatt** auf unsere Markisen
Jetzt bestellen und Prozente sichern, Lieferung 2004 an einem Termin Ihrer Wahl!
RT Markisen · Birkenhof 1 · 59514 Welver · Tel. 0 23 84 / 96 33 36
Fax 0 23 84 / 96 33 35 · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 h - Sa. 10-13 h
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!

Krippenfiguren und Krippenställe

- Kreuze
- Madonnen
- Rosenkränze
- Gebetbücher
- Kerzen
- Alben
- Bücher und andere Geschenke
- auf Wunsch auch mit Widmungen, Gravuren oder Beschriftungen

Droste-Heessen
Kunstgewerbe • Schreibwaren • Bücher
Dasbecker Weg 82 • 59073 Hamm-Heessen
Telefon: 0 23 81 / 6 13 05
Fax: 0 23 81 / 3 10 33
eMail: droste.heessen@t-online.de
internet: droste.heessen.de

GOURMETWEINE

Sievering Agrarhandels GmbH
Lünener Straße 31
(Hofzufahrt Dortmunder Straße gegenüber Möbel Thiemann)
Parkplätze auf dem Hof!
Hamm-Herringen
Telefon: 0 23 81/46 53 74
Besuchen Sie uns auf der Weinstraße im Wunschland 10.-14.11.2004 in den Zentralhallen
Mo. Fr. 9.00 -12.00 und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.30 - 13.30 Uhr

Imbißbetrieb
Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm
Tel. 0 23 81 / 8 06 24

Herrlicher Urlaub im "Gästehaus Christel"
im Hochschwarzwald.
Hugo Verini, Amertsfeld 2,
79865 Grafenhausen-Rothaus,
Tel. 07748/453
In schöner Lage direkt am Wald, 3 km vom Schluchsee, bietet unser Haus moderne Zimmer ab 15 € mit Frühstück und FeWo ab 32 €. Gute Wandermöglichkeiten. Bahnabholung an Bhf. Seebrugg.

LINNEBANK AUTOMOBILHANDEL
59065 Hamm Münsterstr. 111
www.linnebank.de • Tel.: 0 23 81 / 69 51

Modellbahn-Treff
Inh. Hans-Ingo Draeck
• Modelleisenbahn (alle Spuren) • Lego • Modellautos
Langewanneweg 80 · 59063 Hamm · Tel.: (0 23 81) 49 27 08
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr

Ab sofort Mecklenburger Seenplatte
einmalige Naturlandschaft, direkt am See, neue Schwedenhäuser, 6 Betten, Sauna, Kaminofen
Freizeitaktiv: Wassersport, Reiten, Radfahren, Wandern, Minigolf u. im Winter Schlittschuhfahren, Eissegeln, Eisangeln.
Sparpreise bitte erfragen!!
Ab sofort Termine frei!!
Tel./Fax 0041/32/6522205

Sie kochen auf höherem Niveau?
www.traumkueche.com
KÜCHENSTUDIO peckedrath
Caldenhofer Weg 69-71
59063 Hamm
Tel: 0 23 81 / 2 42 12

SICHERHEIT VON MENSCH ZU MENSCH
Länger auf – besser drauf!
Ab jetzt: Langer Donnerstag bis 20.00 Uhr !
Unsere neuen Öffnungszeiten für freundlichen Service rund um Ihr Auto lauten: Montag bis Freitag von 8 – 17 Uhr, **Donnerstag bis 20.00 Uhr** und Samstag von 8–12 Uhr
> Haupt- und Abgasuntersuchung an einem Termin, ohne Voranmeldung!
DEKRA Automobil GmbH
Dortmunder Straße 110a, 59067 Hamm, Tel. 0 23 81 / 94 05 40
DEKRA

GISELLE – eines der schönsten und charakteristischsten Werke des klassischen Balletts – kommt am 5. Dezember um 19 Uhr im Kurhaus zur Aufführung. 1841 in Paris uraufgeführt, zieht die tragische Geschichte des an Liebesverrat sterbenden Bauernmädchens Zuschauer, Choreographen und Tänzer auf der ganzen Welt in ihren Bann. Die Rolle der Giselle ist bis heute eine Herausforderung und ein Gradmesser für jede Primaballerina.

Othello: Perfekte Ein-Mann-Schau

Intrigen, blutiges Gemetzel, zum Schluss sind fast alle tot und trotzdem lacht das Publikum. Bei Bernd Lafrenz verwundert das nicht: Er ist der perfekte Shakespeare-Schauspieler, das Ein-Mann-Theater schlechthin, denn alle Haupt- und Nebenrollen - Othello, Desdemona, Jago, Rodrigo usw. - sind mit ihm besetzt. Am 8. Dezember um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm.

Kishon-Komödie um den Trauschein

Wie Bürokratie eine langjährige glückliche Ehe ins Wanken lässt, dass zeigt auf höchst vergnügliche Weise Ephraim Kishon, der wohl beste und erfolgreichste Satiriker der Welt, in seiner Komödie „Der Trauschein“. Schlimmer noch: Man ist sich plötzlich nicht einmal mehr sicher, ob die Ehe jemals formell geschlossen wurde… Am 16. Dezember um 20 Uhr auf der Bühne des Kurhauses Bad Hamm.

Die Gospel-Singers: Konzert im Kurhaus

„The Original USA Gospel Singers & Band“ gastieren in Hamm -- am 17. Dezember um 20 Uhr im Kurhaus.
Die schwarze Gospelgruppe mit Live-Band und großer Licht- und Bühnenshow bringt das ursprüngliche Gefühl der schwarzen Gospelkultur authentisch nahe. Das Ensemble umfasst ausgewählte Spitzen-Chorsänger sowie hervorragende Solosänger und -musiker, die in ihrem Programm all das bieten, was Gospel so schön macht: Emotionalität, Religiosität und pure Lebensfreude.

DIE BERLINER nennen ihn gerne liebevoll den „kleinen Prinzen“, für die anderen – die Kritiker – ist er der „Teestuben-Liedermacher“. Sein Freund Reinhard Mey beschreibt ihn als einen „Magier der Worte“. Doch letztendlich ist er einfach eines: Klaus Hoffmann – Sänger aus Berlin. Als Sänger und als Literat am 11. Dezember um 20 Uhr auf der Bühne des Kurhauses Bad Hamm.

Das Musical mit Löwenkönig Simba

Das Abenteuermusical „Simba oder das Löwenland“ inszeniert das Westfälische Landestheater Catsrop-Rauxel am 12. Dezember um 15 Uhr im Kurhaus Bad Hamm. Der Inhalt: Die Tiere der Serengeti sind ratlos. Eine riesige silberne Schlange windet sich bis zum Horizont und vergiftet die Savanne. Was verbirgt sich hinter der neuen Gefahr? Kann der Löwenkönig Simba den Kampf gegen die Bedrohung aufnehmen? Wird er sich gegen seinen Widersacher, den Panther Chui durchsetzen können?

City Hotel Garni
Schillerstraße 68-72
59065 Hamm
Tel. (0 23 81) 92 06 00
Fax. (0 23 81) 1 54 64
5 Min. Fußweg bis zur City und Bahnhof
Gepflegte Zimmer und Appartements mit Dusche/Bad/WC
Zimmertelefon • Kabel-TV u. Premiere • Wunschfrühstück
Eigene Parkplätze am Hause
Allen Freunden und Gästen unseres Hauses
ein frohes Weihnachtsfest und gutes Jahr 2005

Haus Splietker
Inh. Hubertus Splietker
In Süddinker 36
59069 Hamm (Süddinker)
Telefon (0 23 85) 23 40
Gesellschaftszimmer für 20, 40 und 160 Personen
Gutbürgerliche Küche - Nachmittags Kaffee und Kuchen
Öffnungszeiten: tägl. ab 15.00 Uhr - Mittwochs Ruhetag
Samstag und Sonntag ab 11 Uhr durchgehend geöffnet.
Unseren Gästen frohe Weihnachtstage und einen "Guten Rutsch" ins Jahr 2005!

Mönninghoff

HOLZ IN SEINER GANZEN VIELFALT

Langewanneweg 213
59069 Hamm

TEL. 02381/51030
FAX 02381/59341

TÜREN · PANEELE · PLATTEN
PROFILHOLZ · LEIMHOLZ
STEGDOPPELPLATTEN
SCHNITTHOLZ
HOLZ
IM GARTEN
und 1000 weitere Artikel

SPORT - FREIZEIT - MODE

In den neuen Verkaufsräumen am Heessener Markt 12 fühlt sich Inhaber Wilfried Kadner mit seinem Team seit dem 25.08.2004 wohl. Der Umzug in das ehemalige Deutsche-Bank-Gebäude war nach Einschätzungen von Kadner eine richtige Entscheidung. Der Verbleib in Heessen war ihm wichtig, denn dort ist er seit 25 Jahren ansässig. Schon nach drei Monaten sieht Kadner seine Umzugsentscheidung bestätigt. Die verdoppelte Verkaufsfläche von nun 200 Quadratmetern macht den sportlichen Einkauf noch angenehmer.

Ihr Profi für

- Teamsport
- Laufen
- Nordic Walking
- Schwimmen
- Sporternährung
- Fußball
- Triathlon
- Pokale
- Wasserball

Sport
Freizeit
Mode
HAMM-HEESSEN

Ahlener Straße 82
59073 Hamm-Heessen
Telefon 0 23 81 / 3 82 86
Telefax 0 23 81 / 3 82 90

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.30 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Ihr Profi für Sport + Freizeit

insel Verkehr&Touristik
am Hauptbahnhof

Ticket-Vorverkauf

Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00
Telefon: (0 23 81) 2 34 00
E-Mail: info@verkehrsverein-hamm.de
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Bei uns erhalten Sie Eintrittskarten für Events in Hamm sowie alle CTS-Veranstaltungen bzw. Ticket-Online, wie z. B.

Die Fledermaus 20.00 Uhr • Kurhaus Hamm	8. Januar 2005 ab € 26,00
Musical Hautnah 20.00 Uhr • Maximilianpark Hamm	26. Januar 2005 ab € 33,30
Die Prinzen 20.00 Uhr • Alfred-Fischer-Halle Hamm	30. Januar 2005 ab € 23,00
Johannespassion 19.00 Uhr • Kurhaus Hamm	18. März 2005 ab € 16,00
Kastelruther Spatzen 20.00 Uhr • König-Pilsener-Arena Oberh.	18. März 2005 ab € 40,50
Die Palldauer 20.00 Uhr • Zentralhallen Hamm	10. April 2005 € 27,00
Helmut Lotti 20.00 Uhr • Grugahalle Essen	1. Mai 2005 ab € 42,00
Joe Cocker 20.00 Uhr • Seidensticker Halle Bielefeld	17. Mai 2005 € 43,00
Atze Schröder 20.00 Uhr • Zentralhallen Hamm	25. Mai 2005 ab € 23,90
Mamma Mia Operettenhaus Hamburg	ab € 29,50

DER ALTE MR. GREEN versteht die Welt nicht mehr: Zuerst wird er von dem jungen Harvard Studenten Ross angefahren und nun wird dieser auch noch von einem New Yorker Richter dazu verurteilt, eine Art Sozialdienst bei dem alten Herrn zu verrichten. Der „Besuch bei Mr. Green“ ist am 6. Dezember um 20 Uhr im Kurhaus zu sehen – mit zwei bekannten Schauspielern: Alexander May als Mr. Green und Jörg Schüttauf (Foto) als der junge Ross.

„LIEBHABERSTÜCKE“ – unter diesem Motto steht der Abend mit Pe Werner am 07. Dezember um 20 Uhr im Kurhaus. Die Sängerin über ihr Programm: „Ich habe einfach Lust, auch einmal die Songs live zu spielen, die man nicht aus dem Radio kennt. Die Lieder, die sich seit fünfzehn Jahren auf den Platten tummeln und, obwohl sie mir sehr am Herzen liegen, immer etwas zu kurz gekommen sind, weil sie offenbar nicht in die formatierte Radiolandschaft passen.“

Neuer Busfahrplan ab 10. Januar 2005 gültig

In der Woche vor Weihnachten ist der neue Busfahrplan für die Stadt Hamm in allen Bussen, der Insel, den Bürgerämtern und im Kundenzentrum der Stadtwerke erhältlich.
Eine Vielzahl externer Einflüsse im Laufe der letzten Jahre sowie die Einführung des kontrollierten Einstiegs vor etwa einem Jahr haben den Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Hamm dazu veranlasst, die Fahrzeiten der Buslinien zu überprüfen und ggf. entsprechend anzupassen. Hierdurch soll die Pünktlichkeit der Busse optimiert werden, auch wenn dies – wie beispielsweise zu den Hauptverkehrszeiten – leider nicht immer möglich ist. Der Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Hamm sieht hierin eine nicht unerhebliche Qualitätsverbesserung für die Fahrgäste.
Nachdem der Fahrplantakt aufgrund der geänderten Ladenöffnungszeiten zum vergangenen Fahrplanwechsel bereits samstags geändert wurde, werden diese Taktzeiten nun auch an Sonn- und Feiertagen ganztägig angeboten. Dies gilt für die Linien 1, 2, 3, 4, 6, 7, 9, 11, 12, 20, 22 und 83.

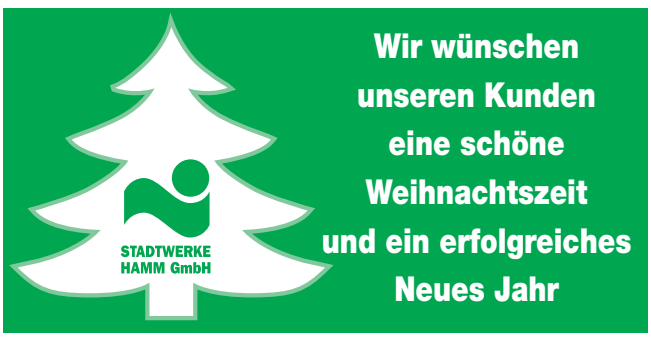
Auf den Linien 2 und 4 werden montags bis freitags ab ca. 08:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr die Abfahrtzeiten ab Hbf./Willy-Brandt-Platz um 15 Minuten gedreht. Dies gilt ebenfalls für samstags bis ca. 14:00 Uhr sowie sonn- und feiertags ganztägig.

Auf der Strecke Hamm – Rhynern wird das morgendliche Fahrtangebot zwischen den Linien 21, 22 und R41 teilweise neu geordnet. Die Fahrten montags bis freitags um 05:04 Uhr und 05:40 Uhr von Rhynern nach Hamm werden nicht mehr von der Linie 21 durchgeführt. Statt dessen können die Fahrgäste nun mit der Linie 22 um 04:50 Uhr und 05:32 Uhr ab Rhynern, Lohschule fahren. Samstags entfällt auf der Linie R41 die Fahrt um 06:52 Uhr in Richtung Werl. Diese Fahrt wird bis Rhynern mit der Linie 21 angeboten. Aufgrund der geringen Inanspruchnahme entfällt auf der R41 samstags die Fahrt um 06:12 Uhr von Werl nach Hamm. Auf der Linie R41 werden am ersten Weihnachtstag (25.12.2005) und an Neujahr (01.01.2006) keine Fahrten durchgeführt.

T 33 Lippborg – Uentrop – Hamm. Auf der Linie T33 werden montags bis freitags die Fahrten um 07:55 Uhr von Lippborg nach Uentrop sowie 06:48 Uhr und 08:19 Uhr von Uentrop nach Lippborg aufgrund des geringen Fahrgastaufkommens gestrichen. Am Samstag trifft dieses für das gesamte Fahrplanangebot zu.

Bei den morgens und mittags eingesetzten Einsatzwagen, welche auf die Bedürfnisse der Hammer Schulen ausgerichtet sind, wurden zum Teil geringfügige Veränderungen vorgenommen. Diese können auf den entsprechenden Seiten des Fahrplanbuches nachgelesen werden.

Die Mitarbeiter der „insel“ informieren gern unter der Telefonnummer 02381/274-2499.



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A

Adler-Apotheke
Dr. W. Cobet
Marktplatz 14
Ruf 92 11 11

Berg-Apothke
A. Lürssen, (B.-Hövel)
Overbergstr. 29
Ruf 97 42 10

B

Einhorn-Apotheke
St. Kayser
Weststraße 22
Ruf 92 15 10

Alte Apotheke
D. Specht
Neufchateaustr. 4, (Herringen)
Ruf 46 26 86

C

Hirsch-Apotheke
am Hauptbahnhof
M. Schwarzer, Bahnhofstr. 25
Ruf 92 09 70

Sachsen- Apotheke
Dr. G. Auert
Dasbecker Weg 42, (Heessen)
Ruf 30 22 30

D

Engel-Apotheke
H. Hahnen-Roer
Wilhelmstr. 173
Ruf 44 05 15

Paracelsus-Apotheke
B. Wigand-Heppelmann
Papenweg 2
Ruf 98 55 0

E

Löwen-Apotheke
P. Henke-Möller
Th.-Heuss-Platz 13
Ruf 2 43 25

Knappen-Apotheke
B. Mann, (B.-Hövel)
Hammer Str. 84
Ruf 7 41 58

Nikolaus-Apotheke
G. Halubek, (Uentrop)
Mühlenstr. 43
Ruf (0 23 88) 5 26

F

Goethe - Apotheke
A. Sichwart
Goethestr. 18
Ruf 92 40 80

Barbara-Apotheke
E. Kracke, (Heessen)
Ahlener Str. 86-88
Ruf 3 25 77

Apotheke am Pelkumer Platz
A. Rauscher (Pelkum)
Am Pelkumer Platz 3
Ruf 99 01 20

G

Nord-Apotheke
Th. Harren
Bockumer Weg 46
Ruf 67 32 36

Damberg-Apotheke
H. W. Schmuhl, (Westünnen)
Dambergstr. 51
Ruf (0 23 85) 82 50

H

Rosen-Apotheke
U. Krüger
Caldenhofer Weg 123
Ruf 2 45 75

Dorotheen-Apotheke
A. Dietrich, (B.-Hövel)
Hohenhövelerstr. 14
Ruf 97 03 30

I

Barbara-Apotheke
E. Nieder, (Pelkum)
Große Werlstr. 2
Ruf 40 04 87

Süd-Apotheke
I. M. Walz
Alleestraße 10
Ruf 5 11 82

J

Ost-Apotheke
U. Reinhardt
Ostenallee 127
Ruf 98 38 66

Rathaus-Apotheke
G.-U. Hoebink, (B.-Hövel)
Rautenstrauchstr. 55
Ruf 7 55 65

K

Stern - Apotheke
E. Born
Sternstraße 12
Ruf 1 23 33

Hirsch - Apotheke
A. Jürgenliemke, (Rhynern)
Alte Salzstraße 23
Ruf (0 23 85) 92 01 10

L

Westfalen-Apotheke
Dr. Michael Claas
Werler Str. 94
Ruf 95 30 24

Engel-Apotheke
J. Brinkmann, (B.-Hövel)
Hammer Str. 90a
Ruf 97 44 00

M

Apotheken am Wilhelmsplatz
R. Caspari
Wilhemstr. 86
Ruf 44 38 67

Maximilian-Apotheke
H. Hohmann, (Ostwennemar)
Soester Str. 269
Ruf 8 23 39

N

Phönix-Apotheke
E. Flohr
Südstraße 38
Ruf 1 50 12

Stephanus-Apotheke
H.-P. Bär, (B.-Hövel)
Stephanusplatz 10,
Ruf 7 78 70

O

Bären-Apotheke
M. Adib
Südstraße 29
Ruf 2 90 34

Sonnen-Apotheke
U. Vieth, (Heessen)
Heessener Markt 6,
Ruf 3 22 66

Dorf-Apoheke
M. Brandt
Wischerhöf. Str. 54
Ruf 40 45 17

P

West-Apotheke
K. v. Nell
Wilhelmstr. 170a
Ruf 44 20 59

Strauß-Apotheke
v. Sobek-Werder, (B.-Hövel)
Oswaldstraße 9
Ruf 78 03 11

Q

Spitzweg-Apotheke
W. Niggemann
Werler Straße 66
Ruf 2 66 17

Finken-Apotheke
M. Gerke, (Herringen)
Fritz-Husemann-Str. 26
Ruf 46 96 66

R

Forum-Apotheke
Dr. F. Bialaschik
Westentor 3
Ruf 92 21 10

Kiepenkerl-Apotheke
P. Obertrifter, (Heessen)
Ahlener Straße 105
Ruf 3 00 68

S

Allee-Center-Apotheke
H. Polaniok
R.-Matthaei-Platz 1
Ruf 54 40 40
(Notdienst-Schalter Westenwall)

Linden-Apotheke
R. Schmidt, (Rhynern)
Alte Salzstr. 2
Ruf (0 23 85) 50 21

Jahn-Apotheke
K. H. Voormann
Fr.-Husemann-Str. 18
(Herringen)
Ruf 99 80 80

T

Elefanten-Apotheke
G. Strauß
Werler Straße 29
Ruf 91 55 77

Glocken-Apotheke
Chr. Beckamp-Koschowsky
u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel)
Hohenhöveler Str. 19
Ruf 7 50 45

U

Pinguin-Apotheke
im Kaufland-Center,
St. Mayer
Wilhelmstr. 197, Ruf 41 02 04

Glückauf-Apotheke
D. Reck, (Werries)
Alter Uentroper Weg 197
Ruf 98 02 70

V

Brücken-Apotheke
R. Korb
Münsterstr. 20
Ruf 3 27 28

Post-Apotheke
R. Kahlisch
Ostwennemarstr. 106
Ruf 37 14 14

Glückauf-Apotheke
E. Böger, (Pelkum)
Kamener Str. 114
Ruf 40 02 94

Dezember

R	1 Mittwoch	D	9 Donnerstag	L	17 Freitag	T	25 Samstag
S	2 Donnerstag	E	10 Freitag	M	18 Samstag	U	26 **Sonntag**
T	3 Freitag	F	11 Samstag	N	19 **Sonntag**	V	27 Montag
U	4 Samstag	G	12 **Sonntag**	O	20 Montag	A	28 Dienstag
V	5 **Sonntag**	H	13 Montag	P	21 Dienstag	B	29 Mittwoch
A	6 Montag	I	14 Dienstag	Q	22 Mittwoch	C	30 Donnerstag
B	7 Dienstag	J	15 Mittwoch	R	23 Donnerstag	D	31 Freitag
C	8 Mittwoch	K	16 Donnerstag	S	24 Freitag		

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz (am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 15 bis 22 Uhr
Sa, So, Feiert. 8 bis 22 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall	**110**
Arztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)	**1 92 92**
Augenärztlicher Notfalldienst	**37 15 71**
Zentrale Notfallpraxis	**91 57 07**
Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
Feuer	**112**
Rettungsdienste, Erste Hilfe	**112**

Seniorenresidenz "Am Schillerplatz"

Kurzzeitpflegeplätze
58 Pflegeplätze für Senioren
Wohngruppe für Demenzkranke
Pflegeappartments

Seniorenresidenz
"Am Schillerplatz"
Schillerplatz 5
59065 Hamm
Tel. 02381 - 99 85-0
Fax 02381 - 99 85-555

Senterra AG

Senioren und Pflegezentrum Haus "Am Museum"

Kurzzeitpflegeplätze
Betreutes Wohnen
80 Pflegeplätze für Senioren
26 Plätze für pflegebedürftige Menschen
mit Schädel-Hirn-Verletzungen

Senioren und Pflegezentrum
Haus "Am Museum"
Friedrichstr. 25-27
59065 Hamm
Tel. 02381 - 97 36-0
Fax 02381 - 97 36-555

Der **Premium-Fitness-Club**
am **Citykai eröffnet**
Anfang 2005

Mehr Raum für Ihr Wohlbefinden - Mehr Raum für Fitness | Wellness | Gesundheit

aktivita
wellness | fitness | gesundheit
thomas johannpeter
hafenstrasse 12 | 59067 Hamm

Werden Sie
Gründungsmitglied
& sparen Sie **100,-** euro
bei Abschluss einer Mitgliedschaft

Rufen Sie an unter Tel.: 0 23 81-2 88 86

Hamm ans Wasser

Das Studio für Ihre Schönheit
„Beauty P●int"
Angelika Börgmann

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Wie wär´s mit einem
Geschenkgutschein

Fritz-Husemann-Straße 57 • 59077 Hamm • Telefon + Fax 46 93 62
www.kosmetikstudio-hamm.de
Dipl.-Kosmetikerin, med. Fußpflegerin, Naildesign, Nailpiercing und Solarium

---

Wach & Sicherheitsdienste
Lippe Corner

SICHERHEIT SECURITY

Dietmar Kleiböhmer
Inhaber

Wilhelmstraße 180a
59067 Hamm

Tel. 0 23 81 / 44 33 50
Fax: 0 23 81 / 44 44 79
Mobil: 01 72 / 2 32 68 80
www.lippe-corner.de

Ihre Sicherheit ist unsere Stärke

Naturheilpraxis Holger Bintig

20 Jahre Erfahrung in:
Sauerstoff-Ozontherapie
Durchblutungsstörungen, offene Beine, Hauterkrankungen, chronische Lebererkrankungen
Neuraltherapie und Magnetfeldtherapie
Schmerztherapie – Migräne
Eigenblutbehandlung
Schwäche des Immunsystems – Allergien
Sprechstunden:
Mo. -Fr. 8 bis 12 Uhr, Mo., Di., Do. 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Fritz-Husemann-Straße 32 · 59077 Hamm · Tel.: 0 23 81 / 46 43 43

Herzlich Willkommen!

Seniorenresidenz Am Kurpark.
Selbständiges Wohnen.
Mit Sicherheit.

Die Seniorenresidenz Am Kurpark bietet hochwertig ausgestattete Residenzwohnungen mit Küche für die Eigenversorgung, Balkon bzw. Terrasse, Keller u. einem individuellen Service-Paket, dass sich den Gegebenheiten anpasst. Neben einem barrierfreiem Bad ist jedes Zimmer mit einem Notrufsystem ausgestattet, auf Wunsch auch als Funksystem. Telefone auf den Fluren, hell beleuchtete Keller u. viele weitere Details sorgen rundum für Sicherheit.

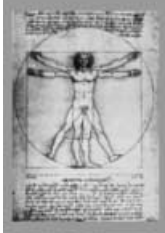
Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103

www.seniorenresidenz-amkurpark.de
Seniorenresidenz Am Kurpark • Ostenallee 84 • 59071 Bad Hamm

Wir wünschen frohe und besinnliche Festtage
und einen guten Start für 2005!

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

Dipl.-Ing R. Brusdeilins Heilpraktiker



klassische Naturheilverfahren
Chiropraktik / Neuraltherapie
Akupunktur
Schmerztherapie
Gesprächstherapie

59065 Hamm, Sedanstr. 9 ☎ 02381 13971
Sprechstunden nach Vereinbarung

Vielen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit, Gesundheit und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr

Winterzauber Hamm

WEIHNACHTSMARKT

vom 22.11. bis 22.12. 2004

Erleben Sie vorweihnachtliches Einkaufsvergnügen in der gesamten City, mit Sparkassen-Eiszauber im stimmungsvollem Weihnachts-Dorf an der Pauluskirche

Hamm: EINKAUFEN ERLEBEN

Herausgeber/Veranstalter:
Stadtmarketing Hamm GmbH

© Werbe-Service, Graphik & Design, Arno Weber, Hamm